

Statistischer Bericht



Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Investitionen

Jahr 2022

Korrekturausgabe

2021
2022
2023



SACHSEN-ANHALT
Statistisches Landesamt

#moderndenken

Herausgabemonat Juli 2024

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Verarbeitendes Gewerbe, Handwerk, Bau, Energie
Herr Dr. Lehmann Telefon: 0345 2318-305

Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünwald Telefon: 0345 2318-702

Informations- und Auskunftsdienst:

Frau Hannemann Telefon: 0345 2318-777
Frau Booch Telefon: 0345 2318-715
Telefax: 0345 2318-913
E-Mail: info@statistik.sachsen-anhalt.de

Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>
X (ehemals Twitter): [@StatistikLSA](https://twitter.com/StatistikLSA)
Mastodon: [@StatistikLSA@social.sachsen-anhalt.de](https://mastodon.social/@StatistikLSA)
Bluesky: [@statistiklsa.bsky.social](https://bsky.app/profile/statistiklsa.bsky.social)

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@statistik.sachsen-anhalt.de

Bibliothek und
Besucherdienst: Merseburger Straße 2
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@statistik.sachsen-anhalt.de

**Schriftliche
Bestellungen an:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Herausgabe: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2024
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezug: Preis: 5,50 Euro Bestell-Nr.: 3E110
kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6E110



Verarbeitendes Gewerbe sowie
Bergbau und Gewinnung
von Steinen und Erden

Investitionen

Jahr 2022

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Klassifikation der Wirtschaftszweige	7
Grafiken	15
1. Investitionen in Rechtlichen Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts	
1.1 Investitionen in Rechtlichen Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2022	19
1.2 Rechtliche Einheiten, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	20
1.3 Zugänge zum Anlagevermögen in Rechtlichen Einheiten im Jahr 2022	22
2. Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts	
2.1 Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2022	23
2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen	24
2.3 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Beschäftigtengrößenklassen	36
2.4 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie Tätige Personen im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach ausgewählten Wirtschaftsabteilungen und Umsatzgrößenklassen	40
2.5 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestitionen) in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftsabteilungen	44
2.6 Bruttozugänge an Sachanlagen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen - Veränderung gegenüber dem Vorjahr	45
2.7 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach kreisfreien Städten und Landkreisen	46

Vorbemerkungen

Im vorliegenden statistischen Bericht werden die Ergebnisse der Investitionserhebung für rechtliche Einheiten und Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden im Land Sachsen-Anhalt für das Jahr 2022 nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht.

Bestandteil der Investitionserhebungen sind neben den erfragten aktivierten Bruttozugängen an Sachanlagen auch gemietete und gepachtete neue Sachanlagen (Mietinvestitionen) und Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände.

Die Angaben über die tätigen Personen und die Umsätze der rechtlichen Einheiten und Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden werden im Rahmen des Monatsberichtes für Betriebe, im Jahresbericht für Betriebe und im Jahresbericht für Mehrbetriebsunternehmen erfasst und in die Ergebnisse der Investitionserhebung übernommen. Gegenüber den Ergebnissen der o. g. Berichterstattungen, welche im Statistischen Bericht E I (Bestellnummer 3E103) veröffentlicht werden, gibt es bei den tätigen Personen- und Umsatzangaben in diesem Bericht Abweichungen:

Im Jahresbericht für Betriebe werden zur besseren Darstellung des Konjunkturverlaufes in ausgewählten Wirtschaftszweigen auch rechtliche Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen und deren Betriebe erfasst. In der Investitionserhebung werden dagegen ausschließlich die rechtlichen Einheiten einbezogen, die Ende September des Berichtsjahres 20 und mehr tätige Personen aufweisen.

Die Angaben zur Investitionserhebung werden erst im Laufe des dem Berichtsjahr folgenden Jahres bei den rechtlichen Einheiten und Betrieben erfragt. Somit liegt die Aufbereitung dieser Ergebnisse zeitlich weit hinter denen der Monats- und Jahresberichte.

Treten bei der Zusammenführung der Daten der Investitionserhebung mit denen aus den anderen Berichterstattungen Abweichungen auf, z. B. bei der Berichtskreisabgrenzung, werden sie im Rahmen der Investitionserhebung bereinigt. Abgesehen von o. g. methodischen Unterschieden bei der Erfassung der Daten der Monats- und Jahresberichte und der Investitionserhebung ist ein Teil der Abweichungen zwischen den Ergebnissen beider Erhebungen auch durch nachträgliche Berichtigungen durch die rechtlichen Einheiten zu erklären.

Klassifikation

Die Zuordnung der Betriebe bzw. rechtlichen Einheiten und die fachliche Gliederung der Ergebnisse erfolgt auf Grundlage der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008). Mit der Einführung der WZ 2008 wird die Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABl. Nr. L 393 vom 30.12.2006 S. 1) zur Einführung der Statistischen Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) umgesetzt.

Das Kodierungssystem der WZ 2008 unterscheidet zwischen Abschnitten (Buchstaben A bis U), Abteilungen (Zweisteller), Gruppen (Dreisteller), Klassen (Viersteller) und Unterklassen (Fünfsteller).

Der Wirtschaftsbereich „Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“ erstreckt sich über die Abschnitte B und C sowie – in der numerischen Gliederung – über die Abteilungen 05 bis 33 der WZ 2008 (siehe Seite 9 ff).

Neben den Angaben für die Wirtschaftszweiggliederungen der WZ 2008 werden auch Ergebnisse für die Hauptgruppen: „Vorleistungsgüter, Investitionsgüter, Gebrauchsgüter, Verbrauchsgüter und Energie“ veröffentlicht. Die Verordnung (EG) Nr. 586/2001 der Kommission vom 26. März 2001 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 656/2007 der Kommission vom 14. Juni 2007 (ABl. EU Nr. L 155 S. 3) legt die Definition der Hauptgruppen fest.

Aus Geheimhaltungsgründen wird die Hauptgruppe Energie nicht gesondert veröffentlicht, sondern wird mit der Hauptgruppe Vorleistungsgüterproduzenten zusammengefasst.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für die jährliche Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden bilden:

- das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266)
- in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 20. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2727).

Berichtskreis

Die jährliche Investitionserhebung im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden erfasst einmal jährlich rechtliche Einheiten im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen und deren Betriebe sowie Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden mit 20 und mehr tätigen Personen von rechtlichen Einheiten der übrigen Wirtschaftsbereiche. Der Erhebungsbereich umfasst die Tätigkeiten nach den Abschnitten B „Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden“ sowie C „Verarbeitendes Gewerbe“ der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Rechtliche Einheit

Als Rechtliche Einheit wird die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert, bezeichnet.

Bis einschließlich Berichtsjahr 2017 konnten die Begriffe „Unternehmen“ und „rechtliche Einheit“ in der amtlichen Unternehmensstrukturstatistik synonym verwendet werden. Ab dem Berichtsjahr 2018 setzt die amtliche Statistik jedoch die EU-Einheitenverordnung um. Diese definiert das Unternehmen als "kleinste Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt". Somit kann ein Unternehmen nach der neuen Definition auch aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen.

Eine rechtliche Einheit kann aus nur einem Betrieb oder auch aus mehreren Betrieben bestehen. Rechtliche Einheiten mit Sitz in Sachsen-Anhalt, deren Betriebe auch in anderen Bundesländern (Mehrländerunternehmen) ihren Sitz haben, sind in den Unternehmensergebnissen Sachsen-Anhalts enthalten.

Betrieb

Als Betrieb gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegene rechtliche Einheit oder Teil einer rechtlichen Einheit (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die - mit Ausnahmen - eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und derselben rechtlichen Einheit arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einer (einzigen) rechtlichen Einheit, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat.

Die Investitionsergebnisse für Betriebe umfassen alle auf dem Territorium von Sachsen-Anhalt ansässigen Betriebe, auch wenn sich der Sitz der rechtlichen Einheit außerhalb des Landes Sachsen-Anhalt befindet.

Die jährliche Investitionserhebung bei rechtlichen Einheiten und Betrieben des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden liefert Ergebnisse und Informationen über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung sowohl durch staatliche als auch private Institutionen. Darüber hinaus dient die Erhebung der Durchführung der strukturellen Unternehmensstatistik der Europäischen Gemeinschaft.

Erhebungsmerkmale

Tätige Personen

Alle im Betrieb bzw. in der rechtlichen Einheit tätigen Personen, d. h. tätige Inhaberinnen und Inhaber sowie Mitinhaberinnen und -inhaber, alle in einem vertraglichen Arbeits- bzw. Dienstverhältnis stehenden Personen (z. B. auch Direktoreninnen und Direktoren, Vorstandsmitglieder, Praktikantinnen und Praktikanten, Volontärinnen und Volontäre sowie Auszubildende) und unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens ein Drittel der branchenüblichen Arbeitszeit tätig sind, Heimarbeiterinnen und -arbeiter, die auf der Lohn- und Gehaltsliste geführt werden und an andere rechtliche Einheiten gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassene Personen. Einbezogen werden u. a. auch Erkrankte, im Urlaub befindliche Personen, Personen im Erziehungsurlaub innerhalb des ersten Jahres, Streikende und von der Aussperrung Betroffene, Personen mit Altersteilzeitregelungen, Saison- und Aushilfsarbeiterinnen und -arbeiter, Teilzeitbeschäftigte, Kurzarbeiterinnen und Kurzarbeiter, das Personal auf Bau- und Montagestellen und vorübergehend (weniger als ein Jahr) im Ausland Tätige. Nicht zu den tätigen Personen rechnen u. a. aufgrund einer tariflichen Vorruhestandsregelung vorzeitig ausgeschiedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Gesamtumsatz

Summe der Rechnungsendbeträge (ohne Umsatzsteuer) der, unabhängig von Zahlungseingang oder Liefertermin, im Berichtszeitraum abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte, einschließlich der darin enthaltenen Verbrauchssteuern, Kosten für Fracht, Porto, Verpackung (auch wenn getrennt in Rechnung gestellt), abzüglich sofort gewährter Preisnachlässe.

Der Gesamtumsatz setzt sich zusammen aus dem Umsatz aus Eigenerzeugung (einschließlich Umsatz aus dem Verkauf von Energie, Nebenerzeugnissen und Abfällen sowie Entgelten für industrielle Dienstleistungen, wie Reparaturen, Installationen und Montagen), baugewerblichem und sonstigem Umsatz (z. B. Umsatz aus Handelsware, Erlöse aus Wohnungsvermietung, aus Transportleistungen für Dritte, aus dem Verkauf eigener landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Provisionseinnahmen).

Investitionen

Investitionen sind alle im Geschäftsjahr auf den Anlagekonten aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen einschl. der im Bau befindlichen Anlagen, selbsterstellten Anlagen, Großreparaturen, soweit aktiviert und Leasinggüter, die beim Leasingnehmer zu aktivieren sind.

Die aktivierten **Bruttozugänge an Sachanlagen** werden nach Anlagearten gegliedert in:

- Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätzen usw. sowie einschließlich Bauarbeiten auf bereits bebauten Grundstücken) sowie Bauten auf fremden Grundstücken
- Grundstücke ohne Bauten (einschließlich Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)
- Maschinen und maschinelle Anlagen
- Betriebs- und Geschäftsausstattungen (einschließlich Werkzeugen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen)

Nicht berücksichtigt werden Anzahlungen auf Anlagen, wenn diese nicht aktiviert wurden; Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland; Zugänge durch den Kauf ganzer rechtlicher Einheiten oder Betriebe; die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten; Umbuchungen innerhalb bestehender Anlagekonten; der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen) sowie von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw.

Gemietete und gepachtete neue Sachanlagen (Mietinvestitionen)

Wert der **neuen** Sachanlagen, die im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- bzw. langfristige Miet- bzw. Pachtverträge neu gemietet und gepachtet und nicht beim Leasingnehmer aktiviert wurden. Zu den geleasteten oder über andere Formen der Anlagemiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude, EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge sowie andere Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nicht enthalten ist die Anmietung von Sachanlagen für die Mietdauer bis zu einem Jahr, von gebrauchten Investitionsgütern sowie von unbebauten Grundstücken.

Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände

Hierbei handelt es sich um die auf dem Anlagekonto aktivierten Bruttozugänge an Konzessionen, Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und ähnlichen Rechten sowie an Software, die entgeltlich erworben wurde und länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Zeichenerklärung

- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- genau Null oder auf Null geändert
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen sind auf Rundungen der Zahlenwerte in den einzelnen Gruppierungen zurückzuführen.

Abkürzungen

- a. n. g. anderweitig nicht genannt
- bzw. beziehungsweise
- d. h. das heißt
- einschl. einschließlich
- EUR Euro
- Nr. Nummer
- u. a. unter anderem
- usw. und so weiter
- z. B. zum Beispiel

**Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008),
und Zuordnung der Klassen nach WZ 2008 zu den Hauptgruppen**

Wirtschaftsbereich: Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
B	Abschnitt B – Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	
05	Kohlenbergbau	
05.1	Steinkohlenbergbau	
05.10	Steinkohlenbergbau	EN
05.2	Braunkohlenbergbau	
05.20	Braunkohlenbergbau	EN
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	
06.1	Gewinnung von Erdöl	
06.10	Gewinnung von Erdöl	EN
06.2	Gewinnung von Erdgas	
06.20	Gewinnung von Erdgas	EN
07	Erzbergbau	
07.1	Eisenerzbergbau	
07.10	Eisenerzbergbau	A
07.2	NE-Metallerzbergbau	
07.21	Bergbau auf Uran- und Thoriumerze	A
07.29	Sonstiger NE-Metallerzbergbau	A
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	
08.1	Gewinnung von Natursteinen, Kies, Sand, Ton und Kaolin	
08.11	Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, Kalk- und Gipsstein, Kreide und Schiefer	A
08.12	Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin	A
08.9	Sonstiger Bergbau; Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	
08.91	Bergbau auf chemische und Düngemittelminerale	A
08.92	Torfgewinnung	A
08.93	Gewinnung von Salz	A
08.99	Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	A
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	
09.1	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	
09.10	Erbringung von Dienstleistungen für die Gewinnung von Erdöl und Erdgas	A
09.9	Erbringung von Dienstleistungen für den sonstigen Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden	
09.90	Erbringung von Dienstleistungen für den sonstigen Bergbau und die Gewinnung von Steinen und Erden	A
C	Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe	
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	
10.11	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel)	VG
10.12	Schlachten von Geflügel	VG
10.13	Fleischverarbeitung	VG
10.2	Fischverarbeitung	
10.20	Fischverarbeitung	VG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	
10.31	Kartoffelverarbeitung	VG
10.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften	VG
10.39	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse	VG
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	
10.41	Herstellung von Ölen und Fetten (ohne Margarine u. ä. Nahrungsfette)	VG
10.42	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	VG
10.5	Milchverarbeitung	
10.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis)	VG
10.52	Herstellung von Speiseeis	VG
10.6	Mahl- und Schälmlühlen, Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	
10.61	Mahl- und Schälmlühlen	A
10.62	Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	A
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	
10.71	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	VG
10.72	Herstellung von Dauerbackwaren	VG
10.73	Herstellung von Teigwaren	VG
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	
10.81	Herstellung von Zucker	VG
10.82	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	VG
10.83	Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	VG
10.84	Herstellung von Würzmitteln und Soßen	VG
10.85	Herstellung von Fertiggerichten	VG
10.86	Herstellung von homogenisierten und diätetischen Nahrungsmitteln	VG
10.89	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln a. n. g.	VG
10.9	Herstellung von Futtermitteln	
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	A
10.92	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere	A
11	Getränkeherstellung	
11.0	Getränkeherstellung	
11.01	Herstellung von Spirituosen	VG
11.02	Herstellung von Traubenwein	VG
11.03	Herstellung von Apfelwein und anderen Fruchtweinen	VG
11.04	Herstellung von Wermutwein und sonstigen aromatisierten Weinen	VG
11.05	Herstellung von Bier	VG
11.06	Herstellung von Malz	VG
11.07	Herstellung von Erfrischungsgetränken, Gewinnung natürlicher Mineralwässer	VG
12	Tabakverarbeitung	
12.0	Tabakverarbeitung	
12.00	Tabakverarbeitung	VG
13	Herstellung von Textilien	
13.1	Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	
13.10	* Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei	A
13.2	Weberei	
13.20	* Weberei	A
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung	
13.30	* Veredlung von Textilien und Bekleidung	A

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren	
13.91	* Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff	VG
13.92	* Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	VG
13.93	* Herstellung von Teppichen	VG
13.94	* Herstellung von Seilerwaren	VG
13.95	* Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)	VG
13.96	* Herstellung von technischen Textilien	VG
13.99	* Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.	VG
14	Herstellung von Bekleidung	
14.1	Herstellung von Bekleidung (ohne Pelzbekleidung)	
14.11	* Herstellung von Lederbekleidung	VG
14.12	* Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung	VG
14.13	* Herstellung von sonstiger Oberbekleidung	VG
14.14	* Herstellung von Wäsche	VG
14.19	* Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.	VG
14.2	Herstellung von Pelzwaren	
14.20	* Herstellung von Pelzwaren	VG
14.3	Herstellung von Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff	
14.31	* Herstellung von Strumpfwaren	VG
14.39	* Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff	VG
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	
15.1	Herstellung von Leder und Lederwaren (ohne Herstellung von Lederbekleidung)	
15.11	Herstellung von Leder und Lederfaserstoff; Zurichtung und Färben von Fellen	VG
15.12	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Lederbekleidung)	VG
15.2	Herstellung von Schuhen	
15.20	Herstellung von Schuhen	VG
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	
16.1	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	
16.10	Säge-, Hobel- und Holzimprägnierwerke	A
16.2	Herstellung von sonstigen Holz-, Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	
16.21	Herstellung von Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	A
16.22	Herstellung von Parketttafeln	A
16.23	Herstellung von sonstigen Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen und Fertigteilmontagen aus Holz	A
16.24	Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehältern und Ladungsträgern aus Holz	A
16.29	Herstellung von Holzwaren a. n. g., Kork-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	A
17	Herstellung von Papier-, Pappe und Waren daraus	
17.1	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	
17.11	* Herstellung von Holz- und Zellstoff	A
17.12	* Herstellung von Papier, Karton und Pappe	A
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	
17.21	* Herstellung von Wellpapier und -pappe sowie von Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe	A
17.22	* Herstellung von Haushalts-, Hygiene und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe	A
17.23	* Herstellung von Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton und Pappe	A
17.24	* Herstellung von Tapeten	A
17.29	* Herstellung von sonstigen Waren aus Papier, Karton und Pappe	A
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	
18.1	Herstellung von Druckerzeugnissen	
18.11	Drucken von Zeitungen	VG
18.12	Drucken a. n. g.	VG
18.13	Druck- und Mediovorstufe	VG
18.14	Binden von Druckerzeugnissen und damit verbundene Dienstleistungen	VG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
18.2	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	
18.20	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	VG
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	
19.1	Kokerei	
19.10	Kokerei	EN
19.2	Mineralölverarbeitung	
19.20	Mineralölverarbeitung	EN
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	
20.1	Herstellung von chemischen Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen, Kunststoffen in Primärformen und synthetischem Kautschuk in Primärformen	
20.11	* Herstellung von Industriegasen	A
20.12	* Herstellung von Farbstoffen und Pigmenten	A
20.13	* Herstellung von sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	A
20.14	* Herstellung von sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	A
20.15	* Herstellung von Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	A
20.16	* Herstellung von Kunststoffen in Primärformen	A
20.17	* Herstellung von synthetischem Kautschuk in Primärformen	A
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	
20.20	* Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	A
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitten	
20.30	* Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitten	A
20.4	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	
20.41	* Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	VG
20.42	* Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	VG
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	
20.51	* Herstellung von pyrotechnischen Erzeugnissen	A
20.52	* Herstellung von Klebstoffen	A
20.53	* Herstellung von ätherischen Ölen	A
20.59	* Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	A
20.6	Herstellung von Chemiefasern	
20.60	* Herstellung von Chemiefasern	A
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	
21.1	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	
21.10	* Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	VG
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	
21.20	* Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	VG
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	
22.1	Herstellung von Gummiwaren	
22.11	Herstellung und Rundemeuerung von Bereifungen	A
22.19	Herstellung von sonstigen Gummiwaren	A
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	
22.21	Herstellung von Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoffen	A
22.22	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Kunststoffen	A
22.23	Herstellung von Baubedarfsartikeln aus Kunststoffen	A
22.29	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren	A
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	
23.1	Herstellung von Glas und Glaswaren	
23.11	Herstellung von Flachglas	A
23.12	Veredlung und Bearbeitung von Flachglas	A
23.13	Herstellung von Hohlglas	A
23.14	Herstellung von Glasfasern und Waren daraus	A
23.19	Herstellung, Veredlung und Bearbeitung von sonstigem Glas einschließlich technischen Glaswaren	A

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
23.2	Herstellung von feuerfesten keramischen Werkstoffen und Waren	
23.20	Herstellung von feuerfesten keramischen Werkstoffen und Waren	A
23.3	Herstellung von keramischen Baumaterialien	
23.31	Herstellung von keramischen Wand- und Bodenfliesen und -platten	A
23.32	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	A
23.4	Herstellung von sonstigen Porzellan- und keramischen Erzeugnissen	
23.41	Herstellung von keramischen Haushaltswaren und Ziergegenständen	A
23.42	Herstellung von Sanitärkeramik	A
23.43	Herstellung von Isolatoren und Isolierteilen aus Keramik	A
23.44	Herstellung von keramischen Erzeugnissen für sonstige technische Zwecke	A
23.49	Herstellung von sonstigen keramischen Erzeugnissen	A
23.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	
23.51	Herstellung von Zement	A
23.52	Herstellung von Kalk und gebranntem Gips	A
23.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	
23.61	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Kalksandstein für den Bau	A
23.62	Herstellung von Gipserzeugnissen für den Bau	A
23.63	Herstellung von Frischbeton (Transportbeton)	A
23.64	Herstellung von Mörtel und anderem Beton (Trockenbeton)	A
23.65	Herstellung von Faserzementwaren	A
23.69	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips a. n. g.	A
23.7	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.	
23.70	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen und Natursteinen a. n. g.	A
23.9	Herstellung von Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage sowie sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	
23.91	Herstellung von Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage	A
23.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	A
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	
24.1	Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	
24.10	* Erzeugung von Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	A
24.2	Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	
24.20	* Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücken aus Stahl	A
24.3	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	
24.31	* Herstellung von Blankstahl	A
24.32	* Herstellung von Kaltband mit einer Breite von weniger als 600 mm	A
24.33	* Herstellung von Kaltprofilen	A
24.34	* Herstellung von kaltgezogenem Draht	
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	
24.41	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Edelmetallen	A
24.42	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	A
24.43	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Blei, Zink und Zinn	A
24.44	* Erzeugung und erste Bearbeitung von Kupfer	A
24.45	* Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen NE-Metallen	A
24.46	* Aufbereitung von Kernbrennstoffen	A
24.5	Gießereien	
24.51	* Eisengießereien	A
24.52	* Stahlgießereien	A
24.53	* Leichtmetallgießereien	A
24.54	* Buntmetallgießereien	A
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	
25.11	* Herstellung von Metallkonstruktionen	B
25.12	* Herstellung von Ausbauelementen aus Metall	B
25.2	Herstellung von Metalltanks und -behältern; Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	
25.21	* Herstellung von Heizkörpern und -kesseln für Zentralheizungen	B
25.29	* Herstellung von Sammelbehältern, Tanks u. ä. Behältern aus Metall	B

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	
25.30	* Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	B
25.4	Herstellung von Waffen und Munition	
25.40	* Herstellung von Waffen und Munition	B
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	
25.50	* Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	A
25.6	* Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	
25.61	* Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	A
25.62	* Mechanik a. n. g.	A
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	
25.71	* Herstellung von Schneidwaren und Bestecken aus unedlen Metallen	A
25.72	* Herstellung von Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	A
25.73	* Herstellung von Werkzeugen	A
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	
25.91	* Herstellung von Fässern, Trommeln, Dosen, Eimern u. ä. Behältern aus Metall	A
25.92	* Herstellung von Verpackungen und Verschlüssen aus Eisen, Stahl und NE-Metall	A
25.93	* Herstellung von Drahtwaren, Ketten und Federn	A
25.94	* Herstellung von Schrauben und Nieten	A
25.99	* Herstellung von sonstigen Metallwaren a. n. g.	A
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	
26.11	* Herstellung von elektronischen Bauelementen	A
26.12	* Herstellung von bestückten Leiterplatten	A
26.2	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	
26.20	* Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten und peripheren Geräten	B
26.3	Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	
26.30	* Herstellung von Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	B
26.4	Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik	
26.40	* Herstellung von Geräten der Unterhaltungselektronik	GG
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	
26.51	* Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	B
26.52	* Herstellung von Uhren	B
26.6	Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	
26.60	* Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	B
26.7	Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten	
26.70	* Herstellung von optischen und fotografischen Instrumenten und Geräten	GG
26.8	Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern	
26.80	* Herstellung von magnetischen und optischen Datenträgern	A
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen	
27.11	* Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	A
27.12	* Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen	A
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	
27.20	* Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	A
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	
27.31	* Herstellung von Glasfaserkabeln	A
27.32	* Herstellung von sonstigen elektronischen und elektrischen Drähten und Kabeln	A
27.33	* Herstellung von elektrischem Installationsmaterial	A
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	
27.40	* Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	A
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten	
27.51	* Herstellung von elektrischen Haushaltsgeräten	GG
27.52	* Herstellung von nicht elektrischen Haushaltsgeräten	GG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
27.9	Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g	
27.90	* Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g	A
28	Maschinenbau	
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	
28.11	* Herstellung von Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straßenfahrzeuge)	B
28.12	* Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen	B
28.13	* Herstellung von Pumpen und Kompressoren a. n. g.	B
28.14	* Herstellung von Armaturen a. n. g.	B
28.15	* Herstellung von Lagern, Getrieben, Zahnrädern und Antriebsselementen	B
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	
28.21	* Herstellung von Öfen und Brennern	B
28.22	* Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln	B
28.23	* Herstellung von Büromaschinen (ohne Datenverarbeitungsgeräte und periphere Geräte)	B
28.24	* Herstellung von handgeführten Werkzeugen mit Motorantrieb	B
28.25	* Herstellung von kälte- und lufttechnischen Erzeugnissen, nicht für den Haushalt	B
28.29	* Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	B
28.3	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	
28.30	* Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	B
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	
28.41	* Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung	B
28.49	* Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen	B
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	
28.91	* Herstellung von Maschinen für die Metallerzeugung, von Walzwerkseinrichtungen und Gießmaschinen	B
28.92	* Herstellung von Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	B
28.93	* Herstellung von Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	B
28.94	* Herstellung von Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung und die Lederverarbeitung	B
28.95	* Herstellung von Maschinen für die Papiererzeugung und -verarbeitung	B
28.96	* Herstellung von Maschinen für die Verarbeitung von Kunststoffen und Kautschuk	B
28.99	* Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	B
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	
29.10	* Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	B
29.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	
29.20	* Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	B
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	
29.31	* Herstellung elektrischer und elektronischer Ausrüstungsgegenstände für Kraftwagen	B
29.32	* Herstellung von sonstigen Teilen und sonstigem Zubehör für Kraftwagen	B
30	Sonstiger Fahrzeugbau	
30.1	Schiff- und Bootsbau	
30.11	* Schiffbau (ohne Boots- und Yachtbau)	B
30.12	* Boots- und Yachtbau	B
30.2	Schienenfahrzeugbau	
30.20	* Schienenfahrzeugbau	B
30.3	Luft- und Raumfahrzeugbau	
30.30	* Luft- und Raumfahrzeugbau	B
30.4	Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen	
30.40	* Herstellung von militärischen Kampffahrzeugen	B
30.9	Herstellung von Fahrzeugen a. n. g.	
30.91	* Herstellung von Krafträdern	GG
30.92	* Herstellung von Fahrrädern sowie von Behindertenfahrzeugen	GG
30.99	* Herstellung von sonstigen Fahrzeugen a. n. g.	GG

Nr. der WZ 2008	Bezeichnung	Hauptgruppe
31	Herstellung von Möbeln	
31.0	Herstellung von Möbeln	
31.01	Herstellung von Büro- und Ladenmöbeln	GG
31.02	Herstellung von Küchenmöbeln	GG
31.03	Herstellung von Matratzen	GG
31.09	Herstellung von sonstigen Möbeln	GG
32	Herstellung von sonstigen Waren	
32.1	Herstellung von Münzen, Schmuck und ähnlichen Erzeugnissen	
32.11	Herstellung von Münzen	GG
32.12	Herstellung von Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	GG
32.13	Herstellung von Fantasieschmuck	GG
32.2	Herstellung von Musikinstrumenten	
32.20	Herstellung von Musikinstrumenten	GG
32.3	Herstellung von Sportgeräten	
32.30	Herstellung von Sportgeräten	VG
32.4	Herstellung von Spielwaren	
32.40	Herstellung von Spielwaren	VG
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	
32.50	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	B
32.9	Herstellung von Erzeugnissen a. n. g.	
32.91	Herstellung von Besen und Bürsten	VG
32.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a. n. g.	VG
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen und Ausrüstungen	
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	B
33.12	Reparatur von Maschinen	B
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	B
33.14	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	B
33.15	Reparatur und Instandhaltung von Schiffen und Booten und Yachten	B
33.16	Reparatur und Instandhaltung von Luft- und Raumfahrzeugen	B
33.17	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen a. n. g.	B
33.19	Reparatur von sonstigen Ausrüstungen	B
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	
33.20	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a. n. g.	B

Hinweise zur Benutzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

In der ersten Spalte sind die Buchstaben der Abschnitte sowie die Nummern der Abteilungen, Gruppen und Klassen der WZ 2008 angegeben. Die Reihenfolge der Wirtschaftszweige richtet sich nach der WZ 2008. In der zweiten Spalte ist die Bezeichnung des jeweiligen Wirtschaftszweiges angegeben.

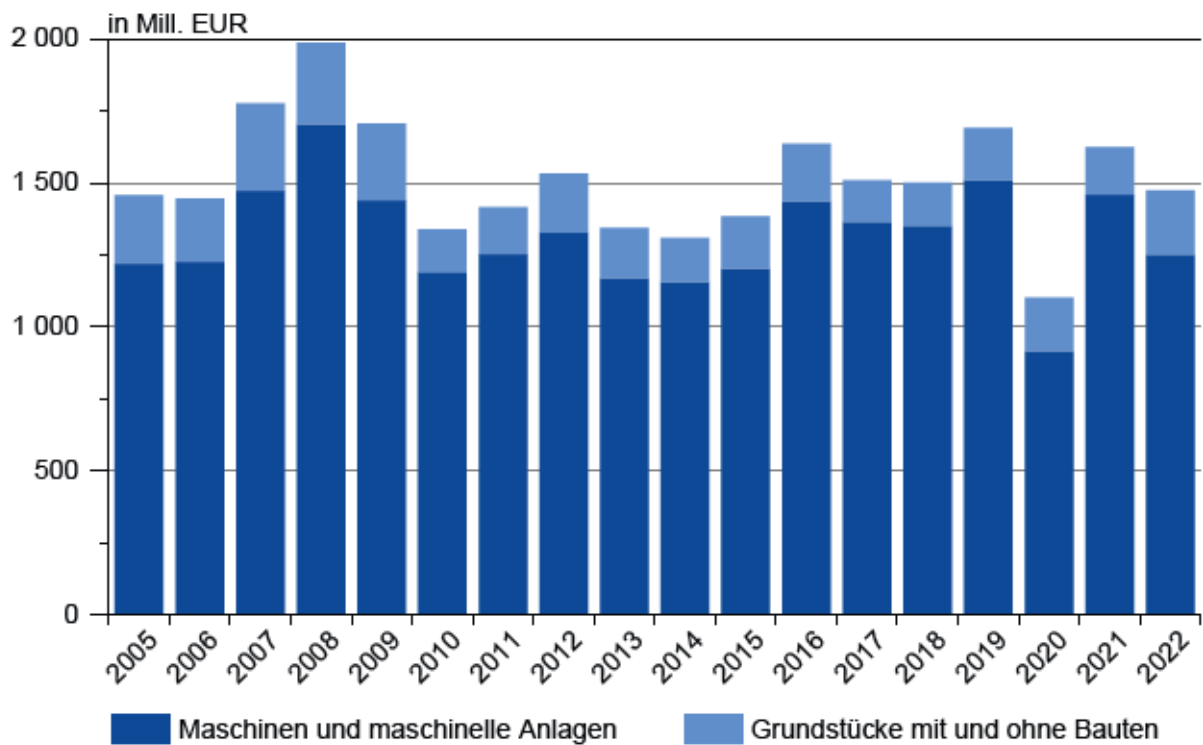
In der dritten Spalte ist die Zuordnung der Klassen (Viersteller) der WZ 2008 zu den Hauptgruppen im Verarbeitenden Gewerbe sowie Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden durch folgende Buchstaben gekennzeichnet:

A = Vorleistungsgüterproduzenten, B = Investitionsgüterproduzenten, GG = Gebrauchsgüterproduzenten, VG = Verbrauchsgüterproduzenten, EN = Energie.

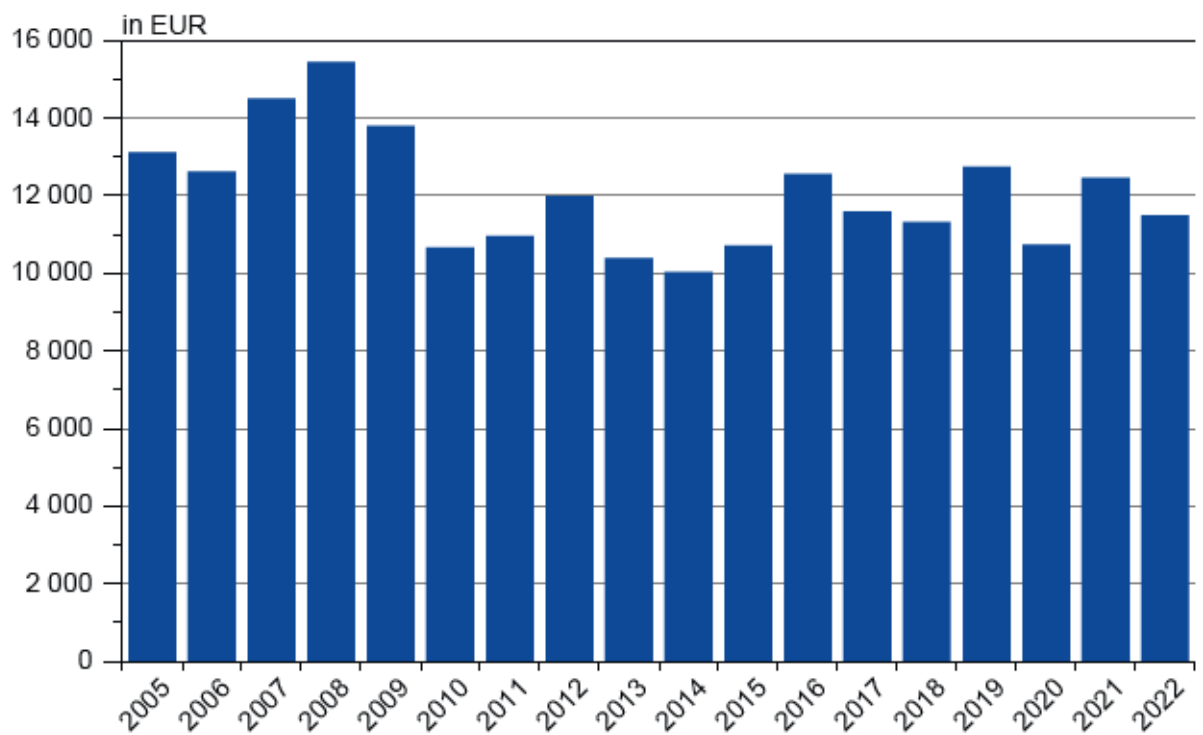
Aus Geheimhaltungsgründen werden die Hauptgruppen A = Vorleistungsgüterproduzenten und EN = Energie zusammengefasst ausgewiesen.

Angaben zum Auftragseingang müssen nur für die mit einem * gekennzeichneten Wirtschaftszweige gemeldet werden.

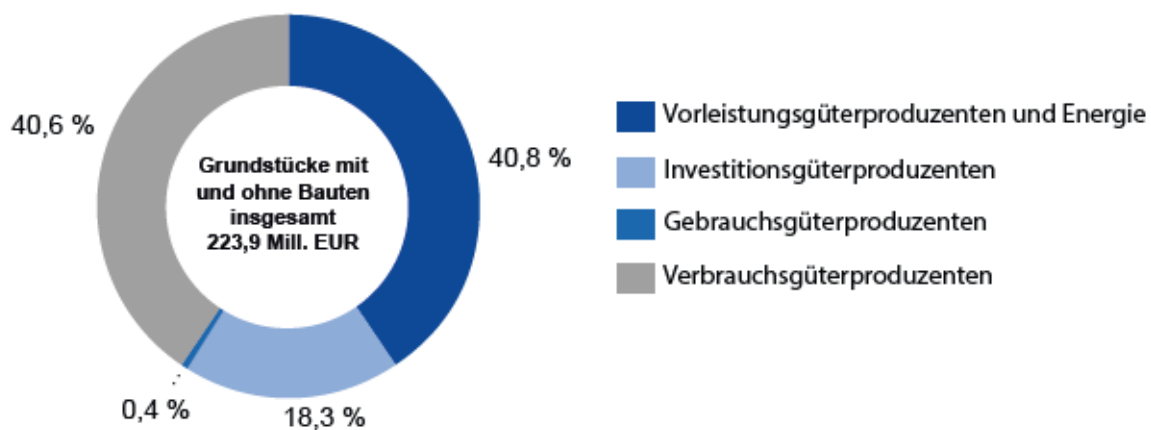
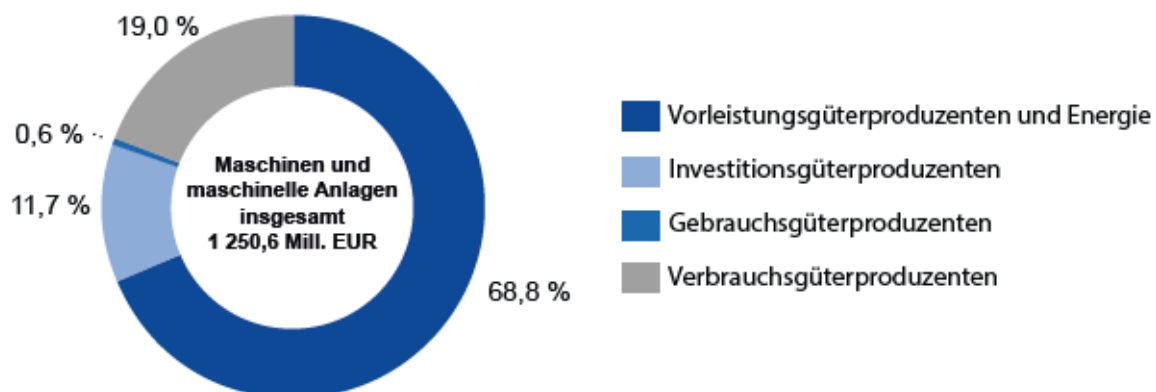
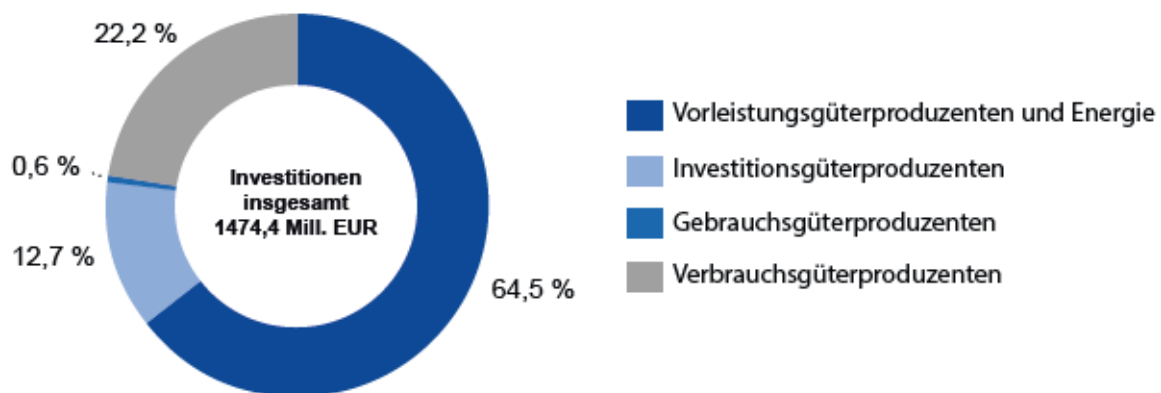
**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 bis 2022**



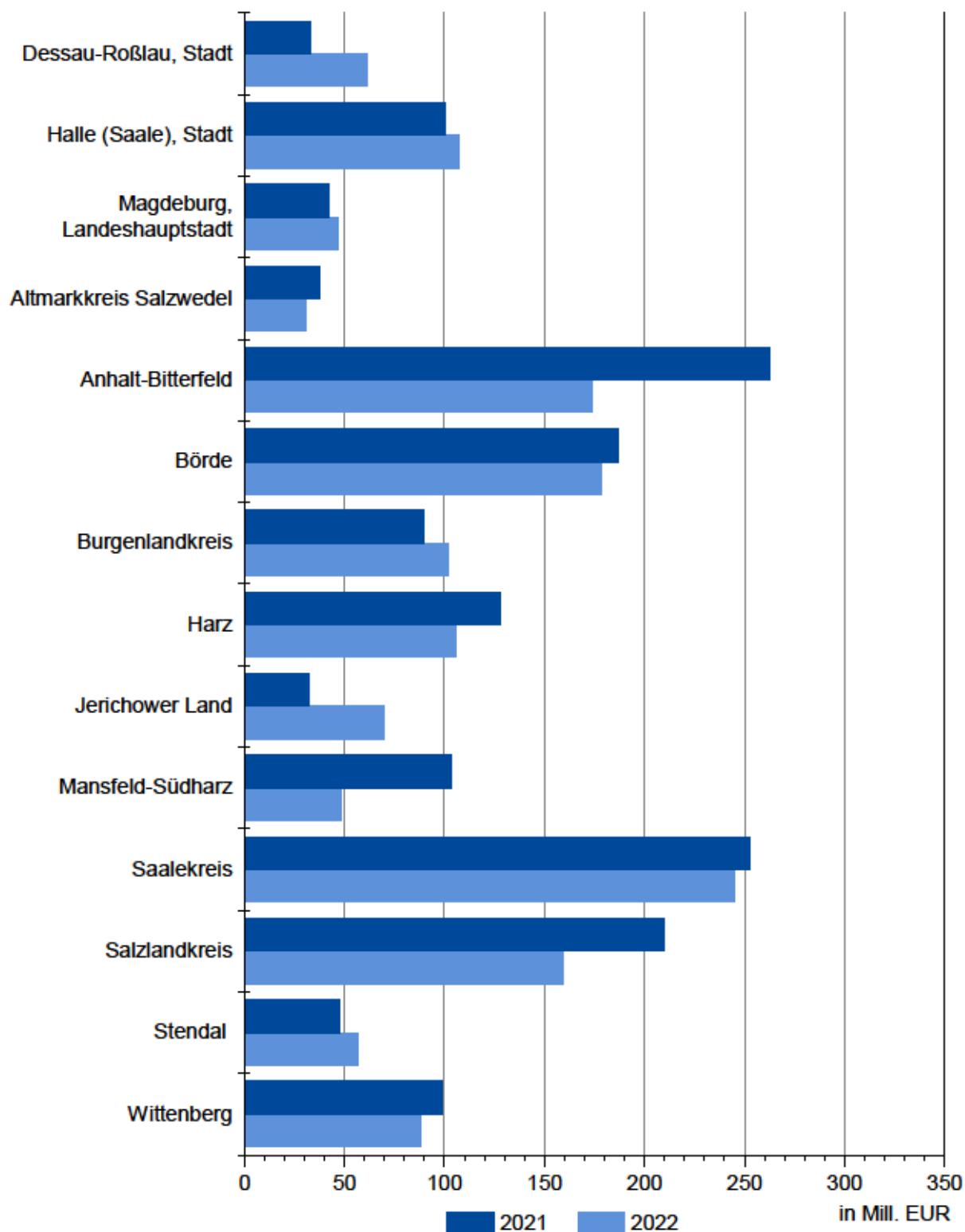
**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2005 bis 2022
je tätige Person**



**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden 2022**



**Investitionen der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe
sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden
2021 sowie 2022 nach Landkreisen und kreisfreien Städten**



1. Investitionen in Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts

1.1 Investitionen in Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2022

Jahr	Rechtliche Einheiten mit Investitionen	Bruttozugänge an Sachanlagen				
		insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je TÄtige Person	im Verhältnis zum Umsatz
		Anzahl	1 000 EUR		EUR	%
Systematik SYPRO						
1991	818	1 447 795	1 185 997	261 798	4 572	12,2
1992	901	1 592 729	1 335 274	257 455	8 514	13,8
1993	935	1 858 923	1 470 707	388 216	12 959	16,5
1994	933	1 615 724	1 240 665	375 059	13 232	13,7
Systematik WZ 93						
1995	814	2 066 881	1 786 801	280 080	22 312	19,4
1996	825	2 048 849	1 644 065	404 784	23 511	19,9
1997	826	2 178 855	1 788 078	390 777	26 179	20,6
1998	807	1 931 866	1 657 743	274 124	23 483	16,7
1999	816	1 594 538	1 420 931	173 607	19 334	12,9
2000	832	1 107 645	905 427	202 216	13 059	7,1
2001	840	956 141	770 536	185 605	10 978	5,7
2002	823	934 316	782 079	152 237	10 580	5,4
Systematik WZ 2003						
	839	1 341 325	1 229 261	112 064	14 822	7,1
2004	851	1 450 096	1 279 273	170 822	15 909	7,2
2005	854	1 235 612	1 027 897	207 715	13 736	5,3
2006	867	1 200 882	1 028 209	172 672	12 762	4,3
2007	910	1 573 746	1 284 595	289 151	15 417	5,0
2008	978	1 688 159	1 433 983	254 176	15 575	5,0
Systematik WZ 2008						
2009	940	1 486 223	1 236 022	250 201	14 289	5,3
2010	937	1 118 771	992 152	126 620	10 733	3,5
2011	917	1 144 853	1 019 243	125 609	10 693	3,2
2012	888	1 276 849	1 105 641	171 207	12 033	3,7
2013	906	1 044 027	888 994	155 033	9 761	2,9
2014	905	987 220	864 849	122 371	9 224	2,8
2015	884	1 120 000	981 486	138 513	10 640	3,4
2016	876	1 283 858	1 135 641	148 216	12 151	4,0
2017	868	1 199 330	1 092 763	106 567	11 386	3,6
2018	839	1 135 611	1 040 448	95 163	10 610	3,2
2019	841	1 346 133	1 209 237	136 896	12 558	3,8
2020	820	1 102 000	914 630	187 370	10 735	3,5
2021	817	1 170 465	1 033 885	136 581	11 285	3,3
2022	785	1 014 364	874 441	139 923	10 015	2,2

1.2 Unternehmen, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung Hauptgruppe	Rechtliche Einheiten	Tätige Personen	Gesamt- umsatz	Rechtliche Einheiten mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	13	2 623	657 610	11
05	Kohlenbergbau	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen u.Erden, sonst.Bergbau	10	830	180 960	9
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	918	98 664	46 417 921	774
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	126	17 525	6 000 721	100
11	Getränkeherstellung	8	1 624	966 028	8
13	Herstellung von Textilien	8	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	22	1 210	310 275	18
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	11	1 606	1 326 989	10
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	17	1 855	237 410	13
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	1 276	10 190 806	6
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	74	10 170	10 972 759	72
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11	5 085	2 084 486	11
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	80	8 642	2 641 980	69
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	45	3 853	1 396 307	40
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	33	5 071	2 889 258	29
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	170	10 464	1 821 750	128
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	25	2 264	337 868	21
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	28	3 261	473 314	25
28	Maschinenbau	103	11 106	2 248 956	87
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	23	3 417	815 016	20
30	Sonstiger Fahrzeugbau	13	808	124 494	12
31	Herstellung von Möbeln	16	1 748	445 022	13
32	Herstellung von sonstigen Waren	25	1 523	132 426	21
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	73	5 778	897 897	63
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	403	43 369	32 169 884	349
	Investitionsgüterproduzenten	332	28 801	5 318 031	276
	Gebrauchsgüterproduzenten	23	2 124	503 485	19
	Verbrauchsgüterproduzenten	173	26 993	9 084 132	141
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	931	101 287	47 075 532	785

der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je TÄtige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
47 061	44 431	2 630	17 942	7,2	94,4	B
-	-	-	-	-	-	05
22 951	20 497	2 454	27 651	12,7	89,3	08
-	-	-	-	-	-	09
967 303	830 010	137 293	9 804	2,1	85,8	C
131 437	109 196	22 240	7 500	2,2	83,1	10
15 695	9 933	5 762	9 664	1,6	63,3	11
-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	15
9 183	8 151	1 032	7 589	3,0	88,8	16
42 268	32 367	9 901	26 319	3,2	76,6	17
8 156	-	-	4 397	3,4	-	18
107 464	102 846	4 618	84 219	1,1	95,7	19
190 567	181 857	8 710	18 738	1,7	95,4	20
52 935	47 476	5 459	10 410	2,5	89,7	21
75 249	67 528	7 721	8 707	2,8	89,7	22
40 468	38 685	1 782	10 503	2,9	95,6	23
51 618	33 672	17 946	10 179	1,8	65,2	24
64 848	52 511	12 337	6 197	3,6	81,0	25
38 477	11 355	27 123	16 995	11,4	29,5	26
11 624	9 945	1 679	3 565	2,5	85,6	27
55 795	50 086	5 709	5 024	2,5	89,8	28
35 372	34 627	745	10 352	4,3	97,9	29
979	979	-	1 212	0,8	100,0	30
7 651	-	-	4 377	1,7	-	31
6 751	-	-	4 433	5,1	-	32
16 840	14 611	2 229	2 915	1,9	86,8	33
628 905	555 875	73 030	14 501	2,0	88,4	
162 624	126 252	36 372	5 646	3,1	77,6	
8 201	-	-	3 881	1,6	-	
214 633	-	-	7 951	2,4	-	
1 014 364	874 441	139 923	10 015	2,2	86,2	B + C

1.3 Zugänge zum Anlagevermögen in Unternehmen im Jahr 2022

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Unterabschnitt Abteilung Hauptgruppe	Rechtliche Einheiten	Zugänge zum Anlagevermögen			
		am 31.12.	insgesamt	Konzessionen, Patente, Lizenzen u. ä.	erworbene Software	Sachanlagen
		Anzahl	1 000 EUR			
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	13	47 061	.	.	9 587
05	Kohlenbergbau	1	.	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonst.Bergbau	10	22 951	.	.	22 864
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	918	967 303	.	.	942 072
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	126	131 437	45	926	130 465
11	Getränkeherstellung	8	15 695	.	.	11 282
13	Herstellung von Textilien	8	.	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	22	9 183	.	256	8 927
17	Herstellung von Papier,Pappe und Waren daraus	11	42 288	.	.	42 065
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	17	8 156	237	127	7 793
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	107 464	.	.	107 346
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	74	190 567	1 588	2 242	186 737
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	11	52 935	.	.	50 059
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	80	75 249	1 016	1 141	73 082
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	45	40 468	59	132	40 277
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	33	51 618	.	.	49 747
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	170	64 848	440	1 051	63 357
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	25	38 477	.	.	38 124
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	28	11 624	110	316	11 198
28	Maschinenbau	103	55 795	1 309	1 290	53 196
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	23	35 372	.	.	34 966
30	Sonstiger Fahrzeugbau	13	979	.	8	972
31	Herstellung von Möbeln	16	7 651	.	1 041	6 610
32	Herstellung von sonstigen Waren	25	6 751	.	.	6 401
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	73	16 840	432	484	15 924
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	403	628 905	40 981	6 607	581 317
	Investitionsgüterproduzenten	332	162 624	2 080	2 479	158 064
	Gebrauchsgüterproduzenten	23	8 201	.	1 101	7 100
	Verbrauchsgüterproduzenten	173	214 633	1 139	8 316	205 178
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	931	1 014 364	44 201	18 504	951 659

2. Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts

2.1 Investitionen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts Jahr 1991 bis Jahr 2022

Jahr	Betriebe mit Investitionen	Bruttozugänge an Sachanlagen				
		insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz
	Anzahl	1 000 EUR		EUR	%	
Systematik SYPRO						
1991	903	1 363 725	1 118 876	244 850	4 390	12,0
1992	1 000	1 616 147	1 333 521	282 626	8 286	13,8
1993	1 053	1 950 248	1 533 715	416 533	12 611	16,9
1994	1 078	1 826 338	1 410 009	416 330	13 375	14,4
Systematik WZ 93						
1995	981	2 388 541	2 061 441	327 099	21 391	19,0
1996	996	2 109 534	1 723 838	385 695	19 669	16,5
1997	1 017	2 132 718	1 752 873	379 845	20 777	15,8
1998	1 008	1 833 151	1 541 873	291 278	17 978	12,4
1999	1 039	1 440 424	1 240 498	199 926	14 157	9,0
2000	1 055	1 351 542	1 113 767	237 776	13 091	7,0
2001	1 081	1 255 650	1 019 486	236 164	11 733	6,2
2002	063	1 250 881	1 069 842	181 039	11 634	5,9
Systematik WZ 2003						
2003	1 077	392 309	1 277 940	114 369	12 739	6,0
2004	1 111	1 588 262	1 396 580	191 682	14 267	6,2
2005	1 130	1 458 237	1 218 223	240 014	13 122	5,0
2006	1 156	1 446 745	1 226 521	220 224	12 626	4,3
2007	1 197	1 776 774	1 471 740	305 034	14 506	4,7
2008	1 265	1 987 246	1 704 442	282 803	15 445	5,0
Systematik WZ 2008						
2009	1 216	1 705 996	1 439 350	266 647	13 793	5,3
2010	1 236	1 339 361	1 191 025	148 336	10 666	3,5
2011	1 213	1 417 082	1 252 235	164 857	10 958	3,3
2012	1 188	1 533 377	1 328 617	204 760	11 995	3,7
2013	1 209	1 345 718	1 170 321	175 397	10 400	3,2
2014	1 216	1 309 234	1 156 732	152 503	10 038	3,2
2015	1 189	1 384 222	1 202 472	181 750	10 719	3,6
2016	1 174	1 636 209	1 436 538	199 671	12 564	4,2
2017	1 191	1 508 888	1 365 191	143 697	11 590	3,7
2018	1 164	1 500 646	1 351 088	149 558	11 321	3,5
2019	1 176	1 690 966	1 509 672	181 294	12 740	4,0
2020	1 160	1 478 856	1 291 375	187 481	11 607	3,8
2021	1 158	1 625 114	1 459 552	165 561	12 463	3,6
2022	1 124	1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5

2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	41	3 032	755 827	33
05	Kohlenbergbau	2	.	.	.
05.2	Braunkohlenbergbau	2	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	.	.	.
06.2	Gewinnung von Erdgas	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	38	1 601	431 750	29
08.1	Gewinnung von Natursteinen, Kies, Sand, Ton und Kaolin	34	.	.	.
08.11	Gewinnung v. Natursteinen, Kalk- u. Gipssteinen, Kreide usw.	14	629	155 411	12
08.12	Gewinnung v. Kies, Sand, Ton u. Kaolin	20	.	.	.
08.9	Sonstiger Bergbau; Gewinnung von Steinen und Erden a. n. g.	2	.	.	.
08.93	Gewinnung von Salz	2	.	.	.
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
09.1	Erbringung v. Dienstleistungen für die Gew. von Erdöl u. Erdgas	2	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 302	125 215	57 723 981	1 091
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	185	22 013	8 315 887	137
10.1	Schlachten und Fleischverarbeitung	44	6 298	2 546 066	35
10.11	Schlachten (ohne Schlachten von Geflügel)	10	.	.	.
10.12	Schlachten von Geflügel	2	.	.	.
10.13	Fleischverarbeitung	32	3 406	662 916	25
10.3	Obst- und Gemüseverarbeitung	14	1 543	553 881	.
10.31	Kartoffelverarbeitung	5	.	.	.
10.32	Herstellung von Frucht- und Gemüsesäften	1	.	.	.
10.39	Sonstige Verarbeitung von Obst und Gemüse	8	1 204	411 252	.
10.4	Herstellung von pflanzlichen und tierischen Ölen und Fetten	3	.	.	.
10.41	H. v. Ölen u. Fetten (oh. Margarine u.ä.)	2	.	.	.
10.42	Herstellung von Margarine u. ä. Nahrungsfetten	1	.	.	.
10.5	Milchverarbeitung	5	1 005	1 166 263	5
10.51	Milchverarbeitung (ohne Herstellung von Speiseeis)	5	1 005	1 166 263	5
10.6	Mahl- und Schälmaschinen, H. v. Stärke und Stärkeerzeugnissen	7	1 181	879 715	7
10.61	Mahl- und Schälmaschinen	5	.	.	.
10.62	Herstellung von Stärke und Stärkeerzeugnissen	2	.	.	.
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	57	7 768	1 107 901	43
10.71	Herstellung von Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	51	7 178	1 031 806	37
10.72	Herstellung von Dauerbackwaren	6	590	76 095	6
10.8	Herstellung von sonstigen Nahrungsmitteln	22	3 191	1 203 343	.
10.81	Herstellung von Zucker	3	684	579 134	3
10.82	Herstellung von Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	8	842	208 319	.
10.83	Verarbeitung von Kaffee und Tee, Herstellung von Kaffee-Ersatz	1	.	.	.
10.84	Herstellung von Würzmitteln und Soßen	3	264	76 061	3
10.85	Herstellung von Fertiggerichten	5	1 112	267 016	5
10.89	Herstellung von Nahrungsmitteln a. n. g.	2	.	.	.
10.9	Herstellung von Futtermitteln	13	.	.	.
10.91	Herstellung von Futtermitteln für Nutztiere	11	379	553 218	.
10.92	Herstellung von Futtermitteln für sonstige Tiere	2	.	.	.
11	Getränkeherstellung	10	1 766	857 667	10
11.02	Herstellung von Traubenwein	2	.	.	.
11.05	Herstellung von Bier	1	.	.	.
11.07	Herst. von Erfrischungsgetränken, Gew. natürl. Mineralwässer	7	1 238	367 159	7

der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
56 631	54 115	2 516	18 678	7,5	95,6	B
.	.	.	.	.	.	05
.	.	.	.	.	.	05.2
.	.	.	.	.	.	06
.	.	.	.	.	.	06.2
33 923	31 510	2 413	21 188	7,9	92,9	08
.	.	.	.	.	.	08.1
.	.	.	.	.	.	08.11
7 256	5 541	1 715	24 850	10,5	76,4	08.12
.	.	.	.	.	.	08.9
.	.	.	.	.	.	08.93
.	.	.	.	.	.	09
.	.	.	.	.	.	09.1
1 417 809	1 196 474	221 335	11 323	2,5	84,4	C
174 859	150 934	23 925	7 943	2,1	86,3	10
26 531	26 134	397	4 213	1,0	98,5	10.1
.	.	.	.	.	.	10.11
.	.	.	.	.	.	10.12
18 856	18 716	140	5 536	2,8	99,3	10.13
6 731	6 398	333	4 363	1,2	95,1	10.3
.	.	.	.	.	.	10.31
.	.	.	.	.	.	10.32
3 841	.	.	3 190	0,9	.	10.39
.	.	.	.	.	.	10.4
.	.	.	.	.	.	10.41
.	.	.	.	.	.	10.42
12 007	8 964	3 044	11 948	1,0	74,7	10.5
12 007	8 964	3 044	11 948	1,0	74,7	10.51
24 930	19 897	.	21 109	2,8	.	10.6
.	.	.	.	.	.	10.61
.	.	.	.	.	.	10.62
25 384	24 286	1 099	3 268	2,3	95,7	10.7
23 177	.	.	3 229	2,2	.	10.71
2 208	.	.	3 742	2,9	.	10.72
61 464	47 734	13 729	19 262	5,1	77,7	10.8
13 924	.	.	20 357	2,4	.	10.81
11 915	.	.	14 151	5,7	.	10.82
.	.	.	.	.	.	10.83
4 589	.	.	17 384	6,0	.	10.84
28 947	24 110	4 837	26 031	10,8	83,3	10.85
.	.	.	.	.	.	10.89
.	.	.	.	.	.	10.9
3 780	3 489	290	9 973	0,7	92,3	10.91
.	.	.	.	.	.	10.92
17 129	9 904	7 225	9 699	2,0	57,8	11
.	.	.	.	.	.	11.02
.	.	.	.	.	.	11.05
10 639	8 365	2 274	8 594	2,9	78,6	11.07

Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
13	Herstellung von Textilien	10	.	.	.
13.3	Veredlung von Textilien und Bekleidung	2	.	.	.
13.9	Herstellung von sonstigen Textilwaren	8	.	.	.
13.92	Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)	2	.	.	.
13.94	Herstellung von Seilenwaren	1	.	.	.
13.95	Herstellung v. Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)	4	253	87 078	4
13.96	Herstellung von techn. Textilien	1	.	.	.
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
15.2	Herstellung von Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korbwaren (ohne Möbel)	29	2 091	927 837	24
16.1	Säge-, Hobel- und Holzimpragnierwerke	4	323	.	4
16.2	H. v. sonst. Holz-, Korb-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	25	1 768	.	20
16.21	H. v. Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	5	741	471 753	5
16.23	Herstellung von sonstigen Konstruktionsteilen, Fertigbauteilen, Ausbauelementen u. Fertigteilbauten aus Holz	14	828	165 594	10
16.24	Herstellung von Verpackungsmitteln, Lagerbehaltlern und Ladungsträgern aus Holz	4	.	.	.
16.29	H. v. Holzwaren a. n. g. Korb-, Flecht- und Korbwaren (ohne Möbel)	2	.	.	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	20	2 955	2 242 343	.
17.1	Herstellung von Holz- und Zellstoff, Papier, Karton und Pappe	5	1 120	1 225 256	5
17.11	Herstellung von Holz- und Zellstoff	1	.	.	.
17.12	Herstellung von Papier, Karton und Pappe	4	.	.	.
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	15	1 835	1 017 087	.
17.21	Herstellung von Wellpapier u. -pappe sowie v. Verpackungsmitteln aus Papier, Karton und Pappe	9	903	576 428	.
17.22	Herstellung von Haushalts-, Hygiene- und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe	2	.	.	.
17.23	H. v. Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton und Pappe	1	.	.	.
17.29	Herstellung von sonstigen Waren aus Papier, Karton und Pappe	3	306	95 348	3
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	21	2 137	348 905	16
18.1	Herstellung von Druckerzeugnissen	21	2 137	348 905	16
18.11	Drucken von Zeitungen	1	.	.	.
18.12	Drucken a. n. g.	15	1 774	323 990	.
18.13	Druck- und Mediovorstufe	4	.	.	.
18.14	Herstellung von Armaturen a. n. g.	1	.	.	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	1 276	10 190 806	6
19.2	Mineralölverarbeitung	6	1 276	10 190 806	6
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	107	13 721	13 745 250	102
20.1	H. v. chem. Grundstoffen, Düngemitteln und Stickstoffverbindungen Kunststoffen in Primärformen u. synth. Kautschuk in Primärformen	67	10 112	10 816 989	64
20.11	Herstellung von Industriegasen	6	458	464 341	.
20.12	Herstellung von Farbstoffen und Pigmenten	2	.	.	.
20.13	H. v. sonstigen anorganischen Grundstoffen und Chemikalien	13	1 253	747 549	.
20.14	H. v. sonstigen organischen Grundstoffen und Chemikalien	21	2 916	4 485 756	21

der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
.	.	.	.	.	.	13
.	.	.	.	.	.	13.3
.	.	.	.	.	.	13.9
.	.	.	.	.	.	13.92
.	.	.	.	.	.	13.94
3 304	.	.	13 416	3,9	.	13.95
.	.	.	.	.	.	13.96
.	.	.	.	.	.	15
.	.	.	.	.	.	15.2
19 193	18 161	1 032	9 179	2,1	94,6	16
8 052	.	.	24 930	.	.	16.1
11 141	.	.	6 301	.	.	16.2
6 635	.	.	8 955	1,4	.	16.21
1 807	.	.	2 182	1,1	.	16.23
.	.	.	.	.	.	16.24
.	.	.	.	.	.	16.29
55 198	44 343	10 854	18 679	2,5	80,3	17
40 569	30 612	9 956	36 222	3,3	75,5	17.1
.	.	.	.	.	.	17.11
.	.	.	.	.	.	17.12
14 629	13 731	898	7 972	1,4	93,9	17.2
5 960	.	.	6 600	1,0	.	17.21
.	.	.	.	.	.	17.22
.	.	.	.	.	.	17.23
1 976	.	.	6 457	2,1	.	17.29
9 426	.	.	4 411	2,7	.	18
9 426	.	.	4 411	2,7	.	18.1
.	.	.	.	.	.	18.11
8 287	8 279	.	4 671	2,6	99,9	18.12
.	.	.	.	.	.	18.13
.	.	.	.	.	.	18.14
107 464	102 846	4 618	84 219	1,1	95,7	19
107 464	102 846	4 618	84 219	1,1	95,7	19.2
323 737	310 510	13 227	23 594	2,4	95,9	20
258 569	249 271	9 298	25 570	2,4	96,4	20.1
45 857	.	.	100 124	9,9	.	20.11
.	.	.	.	.	.	20.12
24 191	23 467	724	19 307	3,2	97,0	20.13
63 595	61 876	1 719	21 809	1,4	97,3	20.14

Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
20.15	Herstellung von Düngemitteln und Stickstoffverbindungen	4	.	.	.
20.16	Herstellung von Kunststoffen in Primärformen	20	2 147	2 024 205	.
20.17	Herstellung von synthetischem Kautschuk in Primärformen	1	.	.	.
20.2	Herstellung von Schädlingsbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutz- und Desinfektionsmitteln	2	.	.	.
20.3	Herstellung von Anstrichmitteln, Druckfarben und Kitt	7	.	.	.
20.4	H. v. Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen	11	968	577 123	.
20.41	Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln	9	.	.	.
20.42	Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	2	.	.	.
20.5	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen	20	1 755	2 005 550	20
20.51	Herstellung von pyrotechnischen Erzeugnissen	3	295	48 509	3
20.52	Herstellung von Klebstoffen	3	141	75 667	3
20.59	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	14	1 319	1 881 344	14
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	17	5 565	2 139 779	.
21.1	Herstellung von pharmazeutischen Grundstoffen	4	480	82 640	.
21.2	H. v. pharmazeut. Spezialitäten und sonst. pharmazeut. Erzeugn.	13	5 085	2 057 139	13
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	95	8 965	2 765 427	83
22.1	Herstellung von Gummiwaren	13	1 309	295 643	.
22.19	Herstellung von sonstigen Gummiwaren	13	1 309	295 643	.
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	82	7 656	2 469 784	.
22.21	H. v. Platten, Folien, Schläuchen und Profilen aus Kunststoffen	24	3 114	1 605 528	.
22.22	Herstellung von Verpackungsmitteln aus Kunststoffen	8	684	281 863	8
22.23	Herstellung von Baubedarfsartikeln aus Kunststoffen	24	1 589	308 949	.
22.29	Herstellung von sonstigen Kunststoffwaren	26	2 268	275 444	20
23	H. v. Glas u. Glaswaren, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	155	7 760	2 520 279	123
23.1	Herstellung von Glas und Glaswaren	17	2 279	1 034 574	.
23.11	Herstellung von Flachglas	3	787	408 015	3
23.12	Veredlung und Bearbeitung von Flachglas	8	715	293 073	8
23.13	Herstellung von Hohlglas	2	.	.	.
23.14	H. v. Glasfasern und Waren daraus	3	.	.	.
23.19	Herstellung, Veredlung und Bearbeitung von sonstigem Glas einschließlich technischer Glaswaren	1	.	.	.
23.3	Herstellung von keramischen Baumaterialien	5	559	112 650	5
23.31	Herstellung v. keramischen Wand- u. Bodenfliesen und -platten	2	.	.	.
23.32	Herstellung von Ziegeln und sonstiger Baukeramik	3	436	101 030	3
23.4	Herstellung von sonst. Porzellan- und keramischen Erzeugnissen	2	.	.	.
23.42	Herstellung von Sanitärkeramik	2	.	.	.
23.5	Herstellung von Zement, Kalk und gebranntem Gips	6	578	320 166	6
23.51	Herstellung von Zement	2	.	.	.
23.52	Herstellung von Kalk und gebranntem Gips	4	.	.	.
23.6	Herstellung von Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips	102	3 003	708 766	76
23.61	H. v. Erzeugnissen aus Beton, Zement u. Kalksandstein für den Bau	43	2 251	452 822	37
23.62	Herstellung von Gipszeugnissen für den Bau	3	358	85 508	3
23.63	Herstellung von Frischebeton (Transportbeton)	50	213	84 379	30
23.64	Herstellung von Mörtel und anderem Beton (Trockenbeton)	4	.	.	.
23.65	Herstellung von Faserzementwaren	1	.	.	.
23.69	H. v. sonst. Erzeugnissen aus Beton, Zement und Gips a. n. g.	1	.	.	.
23.7	Be- und Verarbeitung von Naturwerksteinen u. Natursteinen a. n. g.	3	.	.	.

der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen- Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
.	.	.	.	.	.	20.15
39 293	38 167	1 126	18 301	1,9	97,1	20.16
.	.	.	.	.	.	20.17
.	.	.	.	.	.	20.2
.	.	.	.	.	.	20.3
12 547	.	.	.	2,2	.	20.4
.	.	.	.	.	.	20.41
.	.	.	.	.	.	20.42
29 290	25 588	3 702	16 689	1,5	87,4	20.5
798	.	.	2 705	1,6	.	20.51
5 472	.	.	38 806	7,2	.	20.52
23 020	19 414	3 606	17 453	1,2	84,3	20.59
136 735	73 323	63 412	24 571	6,4	53,6	21
85 438	.	.	177 996	103,4	.	21.1
51 297	.	.	10 088	2,5	.	21.2
82 513	72 630	9 883	9 204	3,0	88,0	22
6 530	6 182	348	4 989	2,2	94,7	22.1
6 530	6 182	348	4 989	2,2	94,7	22.19
75 983	66 449	9 535	9 925	3,1	87,5	22.2
46 415	37 803	8 611	14 905	2,9	81,4	22.21
7 873	7 253	619	11 510	2,8	92,1	22.22
14 534	14 382	152	9 147	4,7	99,0	22.23
7 162	7 009	153	3 156	2,6	97,9	22.29
86 968	79 405	7 563	11 207	3,5	91,3	23
30 830	30 126	704	13 528	3,0	97,7	23.1
7 537	.	.	9 577	1,8	.	23.11
7 809	.	.	10 922	2,7	.	23.12
.	.	.	.	.	.	23.13
.	.	.	.	.	.	23.14
.	.	.	.	.	.	23.19
1 644	1 252	.	2 941	1,5	76,2	23.3
.	.	.	.	.	.	23.31
1 518	1 126	.	3 482	1,5	74,2	23.32
.	.	.	.	.	.	23.4
.	.	.	.	.	.	23.42
17 902	15 835	2 067	30 972	5,6	88,5	23.5
.	.	.	.	.	.	23.51
.	.	.	.	.	.	23.52
24 080	20 304	3 776	8 019	3,4	84,3	23.6
16 686	13 169	3 518	7 413	3,7	78,9	23.61
3 569	.	.	9 969	4,2	.	23.62
3 005	.	.	14 107	3,6	.	23.63
.	.	.	.	.	.	23.64
.	.	.	.	.	.	23.65
.	.	.	.	.	.	23.69
.	.	.	.	.	.	23.7

Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
23.9	Herstellung v. Schleifkörpern und Schleifmitteln auf Unterlage sowie sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetallischen Mineralien a. n. g.	20	718	266 702	.
23.99	H. v. sonstigen Erzeugnissen aus nichtmetall. Mineralien a. n. g.	20	718	266 702	.
24	Metallerzeugung und –bearbeitung	41	7 135	4 394 583	37
24.1	Erzeugung aus Roheisen, Stahl und Ferrolegierungen	2	.	.	.
24.2	Herstellung von Stahlrohren, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstucken aus Stahl	6	358	74 114	.
24.3	Sonstige erste Bearbeitung von Eisen und Stahl	2	.	.	.
24.33	Herstellung von Kaltprofilen	1	.	.	.
24.34	Herstellung von kaltgezogenem Draht	1	.	.	.
24.4	Erzeugung und erste Bearbeitung von NE-Metallen	15	2 943	2 553 359	.
24.42	Erzeugung und erste Bearbeitung von Aluminium	10	1 744	1 561 164	10
24.44	Erzeugung und erste Bearbeitung von Kupfer	3	.	.	.
24.45	Erzeugung und erste Bearbeitung von sonstigen NE-Metallen	2	.	.	.
24.5	Gieereien	16	2 479	752 246	.
24.51	Eisengieereien	6	.	.	.
24.52	Stahlgieereien	2	.	.	.
24.53	Leichtmetallgieereien	8	1 893	657 989	8
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	214	13 049	2 593 409	160
25.1	Stahl- und Leichtmetallbau	89	5 472	1 114 480	66
25.11	Herstellung von Metallkonstruktionen	78	4 803	946 263	58
25.12	Herstellung von Ausbauelementen aus Metall	11	669	168 217	8
25.2	Herstellung von Metalltanks und –behaltlern; Herstellung von Heizkörpern und –kesseln für Zentralheizungen	10	.	.	.
25.29	Herstellung von Sammelbehaltlern, Tanks u. ä. Behaltlern aus Metall	10	.	.	.
25.3	Herstellung von Dampfkesseln (ohne Zentralheizungskessel)	1	.	.	.
25.4	Herstellung von Waffen und Munition	1	.	.	.
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	12	1 338	258 743	.
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung, Mechanik a. n. g.	64	2 979	394 110	43
25.61	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	27	1 219	184 746	17
25.62	Mechanik a. n. g.	37	1 760	209 365	26
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	12	746	132 954	9
25.72	Herstellung von Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	3	279	92 679	.
25.73	Herstellung von Werkzeugen	9	467	40 275	.
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25	1 845	557 756	21
25.91	Herstellung von Fässern, Trommeln, Dosen, Eimern u. ä. Behaltlern aus Metall	2	.	.	.
25.92	Herstellung von Verpackungen u. Verschlüssen aus Eisen, Stahl und NE-Metall	1	.	.	.
25.93	Herstellung von Drahtwaren, Ketten und Federn	7	383	125 866	.
25.94	Herstellung von Schrauben und Nieten	2	.	.	.
25.99	Herstellung von sonstigen Metallwaren a. n. g.	13	877	249 401	10
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektron. und opt. Erzeugnissen	30	2 711	420 352	26
26.1	Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten	8	.	.	.
26.11	Herstellung von elektronischen Bauelementen	3	.	.	.
26.12	Herstellung von bestückten Leiterplatten	5	247	30 820	5
26.2	Herstellung von DV-Geräten u. peripheren Geräten	1	.	.	.
26.3	H. v. Geräten und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	7	714	120 758	.

der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Insgesamt	Bruttozugänge an Sachanlagen			im Verhältnis zum Umsatz	Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person			
	1 000 EUR		EUR	%	%	
8 073	7 519	554	11 244	3,0	93,1	23.9
8 073	7 519	554	11 244	3,0	93,1	23.99
81 834	58 188	23 646	11 469	1,9	71,1	24
.	.	.	.	.	.	24.1
1 753	.	.	4 897	2,4	.	24.2
.	.	.	.	.	.	24.3
.	.	.	.	.	.	24.33
.	.	.	.	.	.	24.34
23 582	18 827	4 755	8 013	0,9	79,8	24.4
17 610	14 217	3 392	10 097	1,1	80,7	24.42
.	.	.	.	.	.	24.44
.	.	.	.	.	.	24.45
23 982	22 674	1 308	9 674	3,2	94,5	24.5
.	.	.	.	.	.	24.51
.	.	.	.	.	.	24.52
22 110	20 832	1 278	11 680	3,4	94,2	24.53
79 645	67 520	12 124	6 104	3,1	84,8	25
14 067	12 732	1 335	2 571	1,3	90,5	25.1
13 064	11 729	1 335	2 720	1,4	89,8	25.11
1 003	1 003	-	1 500	0,6	100,0	25.12
.	.	.	.	.	.	25.2
.	.	.	.	.	.	25.29
.	.	.	.	.	.	25.3
.	.	.	.	.	.	25.4
12 071	11 732	339	9 022	4,7	97,2	25.5
30 498	.	.	10 238	7,7	.	25.6
21 995	.	.	18 043	11,9	.	25.61
8 503	8 480	24	4 831	4,1	99,7	25.62
4 994	.	.	6 694	3,8	.	25.7
.	.	.	.	.	.	25.72
3 867	.	.	8 281	9,6	.	25.73
15 729	13 451	2 278	8 525	2,8	85,5	25.9
.	.	.	.	.	.	25.91
.	.	.	.	.	.	25.92
1 192	.	.	3 112	0,9	.	25.93
.	.	.	.	.	.	25.94
6 684	.	.	7 621	2,7	.	25.99
82 590	54 380	28 210	30 465	19,6	65,8	26
.	.	.	.	.	.	26.1
.	.	.	.	.	.	26.11
829	.	.	3 356	2,7	.	26.12
.	.	.	.	.	.	26.2
5 302	.	.	7 425	4,4	.	26.3

Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. . Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	12	1 301	227 328	.
26.51	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. . Instrumenten und Vorrichtungen	12	1 301	227 328	.
26.7	Herstellung v. optischen u. fotografischen Instrumenten u. Geräten	2	.	.	.
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	35	3 342	503 213	32
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitatsverteilungs- und -schalteinrichtungen	26	2 689	349 566	.
27.11	H.v. Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren	10	1 682	211 465	.
27.12	H.v. Elektrizitatsverteilungs- und -schalteinrichtungen	16	1 007	138 101	.
27.2	Herstellung von Batterien und Akkumulatoren	2	.	.	.
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	2	.	.	.
27.33	Herstellung von elektrischem Installationsmaterial	2	.	.	.
27.4	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	2	.	.	.
27.5	Herstellung von Haushaltsgeräten	1	.	.	.
27.52	Herstellung von nicht elektrischen Haushaltsgeräten	1	.	.	.
27.9	H. v. sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g.	2	.	.	.
28	Maschinenbau	130	12 804	2 595 221	111
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	36	5 068	1 230 497	33
28.11	Herstellung von Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für Luft- und Straenfahrzeuge)	9	1 810	440 297	.
28.12	Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen	3	301	55 084	3
28.13	Herstellung von Pumpen und Kompressoren a. n. g.	4	751	162 823	4
28.14	Herstellung von Armaturen a. n. g.	6	654	177 557	.
28.15	H. v. Lagern, Getrieben, Zahnrädern und Antriebs-elementen	14	1 552	394 737	.
28.2	H. v. sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	36	2 597	552 464	30
28.21	Herstellung von Öfen und Brennern	2	.	.	.
28.22	Herstellung von Hebezeugen und Fördermitteln	14	1 227	363 910	10
28.25	H. v. kälte- u. lufttechnischen Erzeugn., nicht für den Haushalt	7	.	.	.
28.29	H. v. sonst. nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g.	13	883	100 208	.
28.3	Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen	5	971	168 679	.
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	11	1 133	169 075	.
28.41	Herstellung von Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung	7	843	144 727	.
28.49	Herstellung von sonstigen Werkzeugmaschinen	4	290	24 348	.
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	42	3 035	474 506	35
28.91	Herstellung von Maschinen für die Metallerzeugung, von Walzwerkseinrichtungen und Giemaschinen	3	445	69 450	.
28.92	Herstellung von Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen	3	183	12 480	.
28.93	H. v. Maschinen für die Nahrungs- und Genussmittelerzeugung und die Tabakverarbeitung	4	357	61 453	.
28.94	H. v. Maschinen für die Textil- und Bekleidungs-herstellung und die Lederverarbeitung	1	.	.	.
28.95	H. v. Maschinen für die Papiererzeugung und -verarbeitung	1	.	.	.
28.96	H. v. Maschinen für die Verarbeitung v. Kunststoffen u. Kautschuk	1	.	.	.
28.99	H. v. Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a. n. g.	29	1 846	294 638	25
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	27	4 009	904 407	24
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagmotoren	1	.	.	.
29.2	Herstellung von Karosserien, Aufbauten und Anhängern	10	.	.	.
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	16	2 699	692 299	.
29.32	H. v. sonstigen Teilen und sonstigem Zubehör für Kraftwagen	16	2 699	692 299	.

der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
32 348	5 950	26 397	24 864	14,2	18,4	26.5
32 348	5 950	26 397	24 864	14,2	18,4	26.51
.	.	.	.	.	.	26.7
11 421	9 683	1 737	3 417	2,3	84,8	27
7 834	6 168	1 665	2 913	2,2	78,7	27.1
4 605	.	.	2 738	2,2	.	27.11
3 228	.	.	3 206	2,3	.	27.12
.	.	.	.	.	.	27.2
.	.	.	.	.	.	27.3
.	.	.	.	.	.	27.33
.	.	.	.	.	.	27.4
.	.	.	.	.	.	27.5
.	.	.	.	.	.	27.52
.	.	.	.	.	.	27.9
63 103	56 878	6 225	4 928	2,4	90,1	28
34 806	31 382	3 424	6 868	2,8	90,2	28.1
16 304	.	.	9 008	3,7	.	28.11
1 696	.	.	5 633	3,1	.	28.12
4 281	.	.	5 701	2,6	.	28.13
5 814	3 187	2 627	8 891	3,3	54,8	28.14
6 711	.	.	4 324	1,7	.	28.15
14 050	13 570	480	5 410	2,5	96,6	28.2
373	373	.	4 492	3,6	100,0	28.21
7 837	.	.	6 387	2,2	.	28.22
.	.	.	.	.	.	28.25
4 947	4 475	472	5 603	4,9	90,5	28.29
3 652	.	.	3 761	2,2	.	28.3
3 912	.	.	3 453	2,3	.	28.4
3 438	.	.	4 079	2,4	.	28.41
474	474	.	1 633	1,9	100,0	28.49
6 683	5 391	1 293	2 202	1,4	80,7	28.9
.	.	.	.	.	.	28.91
.	.	.	.	.	.	28.92
204	180	24	571	0,3	88,3	28.93
.	.	.	.	.	.	28.94
.	.	.	.	.	.	28.95
.	.	.	.	.	.	28.96
4 224	3 202	1 022	2 288	1,4	75,8	28.99
41 341	40 060	1 281	10 312	4,6	96,9	29
.	.	.	.	.	.	29.1
.	.	.	.	.	.	29.2
36 401	35 280	1 120	13 487	5,3	96,9	29.3
36 401	35 280	1 120	13 487	5,3	96,9	29.32

Noch 2.2 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abteilung Gruppe ausgewählte Klassen Hauptgruppe	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
30	Sonstiger Fahrzeugbau	16	2 439	396 645	.
30.1	Schiff- und Bootsbau	4	155	29 630	.
30.11	Schiffbau (ohne Boots- und Yachtbau)	4	155	29 630	.
30.2	Schienefahrzeugbau	8	2 054	325 088	.
30.9	Herstellung von Fahrzeugen a. n. g.	4	230	41 928	.
30.91	Herstellung von Krafträdern	2	.	.	.
30.92	Herstellung von Fahrrädern sowie von Behindertenfahrzeugen	1	.	.	.
30.99	Herstellung von sonstigen Fahrzeugen a. n. g.	1	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	17	1 768	445 898	14
31.01	Herstellung von Büro- und Ladenmobeln	1	.	.	.
31.02	Herstellung von Kuchensmobeln	3	.	.	.
31.09	Herstellung von sonstigen Möbeln	13	704	99 157	10
32	Herstellung von sonstigen Waren	34	1 769	155 254	28
32.4	Herstellung von Spielwaren	1	.	.	.
32.5	H. v. medizinischen u. zahnmedizinischen Apparaten u. Materialien	30	1 174	85 489	25
32.9	Herstellung von Erzeugnissen a. n. g.	3	.	.	.
32.99	Herstellung von sonstigen Erzeugnissen a. n. g.	3	.	.	.
33	Reparatur u. Installation v. Maschinen u. Ausrüstungen	122	7 447	1 143 953	99
33.1	Reparatur von Metallerzeugnissen, Maschinen u. Ausrüstungen	78	.	.	.
33.11	Reparatur von Metallerzeugnissen	12	647	97 104	.
33.12	Reparatur von Maschinen	41	1 776	276 430	32
33.13	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	3	.	.	.
33.14	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	9	480	64 706	6
33.15	Reparatur und Instandhaltung von Booten, Schiffen und Yachten	1	.	.	.
33.16	Reparatur u. Instandhaltung v. Luft- u. Raumfahrzeugen	2	.	.	.
33.17	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen a. n. g.	10	1 129	91 682	.
33.2	Installation von Maschinen und Ausrüstungen a.n. g.	44	3 229	582 665	38
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	660	58 677	40 375 048	561
	Investitionsgüterproduzenten	442	35 866	6 699 888	364
	Gebrauchsgüterproduzenten	24	2 144	504 361	20
	Verbrauchsgüterproduzenten	217	31 560	10 900 510	179
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	1 343	128 247	58 479 807	1 124

der Gewinn von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
6 145	.	.	2 520	1,5	.	30
601	.	.	3 875	2,0	.	30.1
601	.	.	3 875	2,0	.	30.11
5 457	.	.	2 657	1,7	.	30.2
88	88	.	382	0,2	100,0	30.9
.	.	.	.	.	.	30.91
.	.	.	.	.	.	30.92
.	.	.	.	.	.	30.99
7 659	.	.	4 332	1,7	.	31
.	.	.	.	.	.	31.01
.	.	.	.	.	.	31.02
741	.	.	1 053	0,7	.	31.09
7 589	.	.	4 290	4,9	.	32
.	.	.	.	.	.	32.4
2 930	.	.	2 496	3,4	.	32.5
.	.	.	.	.	.	32.9
.	.	.	.	.	.	32.99
19 244	17 298	1 946	2 584	1,7	89,9	33
10 784	.	.	2 557	1,9	.	33.1
2 415	.	.	3 732	2,5	.	33.11
3 295	2 870	426	1 856	1,2	87,1	33.12
.	.	.	.	.	.	33.13
1 112	1 112	.	2 317	1,7	100,0	33.14
.	.	.	.	.	.	33.15
.	.	.	.	.	.	33.16
3 608	.	.	3 195	3,9	.	33.17
8 459	8 210	250	2 620	1,5	97,1	33.2
951 662	860 246	91 416	16 219	2,4	90,4	
186 716	.	.	5 206	2,8	.	
8 209	.	.	3 829	1,6	.	
327 852	237 073	90 780	10 388	3,0	72,3	
1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5	84,8	B + C

2.3 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Wirtschaftsabteilungen und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Beschäftigtengrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden				
	unter 50	32	539	129 063	24
	50 - 99	2	.	.	.
	100 - 249	3	524	118 897	.
	250 - 499	2	.	.	.
	500 - 999	2	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	-	-	-	-
	B Zusammen	41	3 032	755 827	33
C	Verarbeitendes Gewerbe				
	unter 50	679	18 695	4 494 294	512
	50 - 99	281	.	.	.
	100 - 249	242	37 975	16 481 468	.
	250 - 499	73	.	.	.
	500 - 999	21	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	6	8 978	4 066 686	6
	C Zusammen	1 302	125 215	57 723 981	1 091
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt				
	unter 50	711	19 234	4 623 357	536
	50 - 99	283	20 018	5 965 757	254
	100 - 249	245	38 499	16 600 365	234
	250 - 499	75	28 057	9 599 172	72
	500 - 999	23	15 461	17 624 470	22
	1 000 und mehr tätige Personen	6	8 978	4 066 686	6
	Gesamtergebnis	1 343	128 247	58 479 807	1 124

Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach ausgewählten Beschäftigtengrößenklassen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik-Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
11 314	9 417	1 898	20 992	8,8	83,2	B
-	-	-	-	-	-	
17 247	16 927	320	32 915	14,5	98,1	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
56 631	54 115	2 516	18 678	7,5	95,6	C
126 305	105 138	21 167	6 756	2,8	83,2	
-	-	-	-	-	-	
616 191	487 941	128 250	16 226	3,7	79,2	
-	-	-	-	-	-	
80 389	73 131	7 258	8 954	2,0	91,0	B + C
1 417 809	1 196 474	221 335	11 323	2,5	84,4	
137 619	114 555	23 065	7 155	3,0	83,2	
165 835	136 112	29 723	8 284	2,8	82,1	
633 438	504 868	128 569	16 453	3,8	79,7	
233 217	207 383	25 834	8 950	2,4	88,9	
223 941	214 539	9 402	14 484	1,3	95,8	
80 389	73 131	7 258	8 954	2,0	91,0	
1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5	84,8	

**Noch 2.3 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der
Wirtschaftsabteilungen und**

Hauptgruppe der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Beschäftigten­größen­klasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
A + EN	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie				
	unter 50	354	8 780	2 874 704	271
	50 - 99	146	10 350	4 522 904	134
	100 - 249	113	.	.	.
	250 - 499	35	12 312	5 715 122	34
	500 - 999	10	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	2	.	.	.
	A + EN Zusammen	660	58 677	40 375 048	561
B	Investitionsgüterproduzenten				
	unter 50	259	7 436	1 033 486	199
	50 - 99	86	5 987	922 130	76
	100 - 249	73	11 438	2 319 817	67
	250 - 499	18	6 179	1 319 175	.
	500 - 999	5	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	1	.	.	.
	B Zusammen	442	35 866	6 699 888	364
GG	Gebrauchsgüterproduzenten				
	unter 50	11	330	40 943	8
	50 - 99	8	539	91 007	8
	100 - 249	3	.	.	.
	250 - 499	1	.	.	.
	500 - 999	1	.	.	.
	1 000 und mehr tätige Personen	-	-	-	-
	GG Zusammen	24	2 144	504 361	20
VG	Verbrauchsgüterproduzenten				
	unter 50	87	2 688	674 223	58
	50 - 99	43	3 142	429 716	36
	100 - 249	56	9 210	3 972 947	.
	250 - 499	21	7 302	2 454 564	21
	500 - 999	6	3 552	911 912	6
	1 000 und mehr tätige Personen	4	5 666	2 457 148	.
	VG Zusammen	217	31 560	10 900 510	179
	Gesamtergebnis	1 343	128 247	58 479 807	1 124

Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach ausgewählten Beschäftigtengrößenklassen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Hauptgruppe der WZ 2008
Insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						A + EN
102 666	87 290	15 376	11 693	3,6	85,0	
122 010	97 941	24 069	11 788	2,7	80,3	
-	-	-	-	-	-	
162 659	148 274	14 385	13 211	2,8	91,2	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
951 662	860 246	91 416	16 219	2,4	90,4	
						B
21 794	18 391	3 403	2 931	2,1	84,4	
21 324	18 598	2 726	3 562	2,3	87,2	
76 629	45 852	30 777	6 700	3,3	59,8	
21 364	20 440	925	3 458	1,6	95,7	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
186 716	145 818	40 898	5 206	2,8	78,1	
						GG
520	487	33	1 576	1,3	93,7	
618	618	-	1 146	0,7	100,0	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
8 209	7 451	758	3 829	1,6	90,8	
						VG
12 639	8 386	4 253	4 702	1,9	66,4	
21 884	18 956	2 927	6 965	5,1	86,6	
183 501	114 074	69 427	19 924	4,6	62,2	
49 023	38 499	10 524	6 714	2,0	78,5	
21 816	-	-	6 142	2,4	-	
38 990	-	-	6 881	1,6	-	
327 852	237 073	90 780	10 388	3,0	72,3	
1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5	84,8	

2.4 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Wirtschaftsabteilungen und

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Umsatzgrößenklasse	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
B	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden				
	bis unter 2 Mill. EUR	11	70	8 921	5
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	10	138	32 649	.
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	9	259	57 948	.
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	3	.	.	.
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	2	.	.	.
	50 Mill. EUR und mehr	6	2 131	560 240	6
	B Zusammen	41	3 032	755 827	33
C	Verarbeitendes Gewerbe				
	bis unter 2 Mill. EUR	165	3 523	182 797	99
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	325	10 886	1 075 001	.
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	249	12 397	1 784 018	.
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	192	.	.	.
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	186	.	.	.
	50 Mill. EUR und mehr	185	56 274	46 092 576	178
	C Zusammen	1 302	125 215	57 723 981	1 091
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt				
	bis unter 2 Mill. EUR	176	3 593	191 717	104
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	335	11 024	1 107 650	258
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	258	12 656	1 841 966	227
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	195	15 794	2 775 218	174
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	188	26 775	5 910 439	177
	50 Mill. EUR und mehr	191	58 405	46 652 817	184
	Gesamtergebnis	1 343	128 247	58 479 807	1 124

Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach ausgewählten Umsatzgrößenklassen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Systematik- Nummer der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						B
1 937	.	.	27 672	21,7	.	
3 600	2 789	810	26 085	11,0	77,5	
3 552	2 903	649	13 716	6,1	81,7	
.	
.	
33 155	.	.	15 558	5,9	.	
56 631	54 115	2 516	18 678	7,5	95,6	
						C
77 696	.	.	22 054	42,5	.	
38 969	34 769	4 201	3 580	3,6	89,2	
85 019	71 328	13 690	6 858	4,8	83,9	
.	
.	
770 711	.	.	13 696	1,7	.	
1 417 809	1 196 474	221 335	11 323	2,5	84,4	
						B + C
79 633	78 839	794	22 163	41,5	99,0	
42 569	37 558	5 011	3 861	3,8	88,2	
88 571	74 231	14 340	6 998	4,8	83,8	
117 153	101 468	15 685	7 418	4,2	86,6	
342 647	228 865	113 782	12 797	5,8	66,8	
803 866	729 627	74 239	13 764	1,7	90,8	
1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5	84,8	

Noch 2.4 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Wirtschaftsabteilungen und

Hauptgruppe der WZ 2008	Abschnitt Industrielle Hauptgruppe Umsatzgrößenklasse	Betriebe	Tätige Person	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
A + EN	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie				
	bis unter 2 Mill. EUR	75	996	81 182	43
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	131	3 226	428 750	98
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	129	5 802	929 092	114
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	114	8 421	1 575 522	108
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	98	10 905	3 126 543	91
	50 Mill. EUR und mehr	113	29 327	34 233 961	109
	A + EN Zusammen	660	58 677	40 375 048	561
B	Investitionsgüterproduzenten				
	bis unter 2 Mill. EUR	69	.	.	.
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	140	4 910	473 424	113
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	99	.	.	.
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	55	4 881	826 550	43
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	52	.	.	.
	50 Mill. EUR und mehr	27	.	.	.
	B Zusammen	442	35 866	6 699 888	364
GG	Gebrauchsgüterproduzenten				
	bis unter 2 Mill. EUR	2	.	.	.
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	11	468	37 760	8
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	2	.	.	.
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	5	388	68 516	5
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	2	.	.	.
	50 Mill. EUR und mehr	2	.	.	.
	GG Zusammen	24	2 144	504 361	20
VG	Verbrauchsgüterproduzenten				
	bis unter 2 Mill. EUR	30	1 112	38 646	14
	2 Mill. EUR - 5 Mill. EUR	53	2 420	167 716	39
	5 Mill. EUR - 10 Mill. EUR	28	1 742	194 783	23
	10 Mill. EUR - 20 Mill. EUR	21	2 104	304 631	.
	20 Mill. EUR - 50 Mill. EUR	36	6 559	1 085 285	.
	50 Mill. EUR und mehr	49	17 623	9 109 449	.
	VG Zusammen	217	31 560	10 900 510	179
	Gesamtergebnis	1 343	128 247	58 479 807	1 124

Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach ausgewählten Umsatzgrößenklassen

Bruttozugänge an Sachanlagen					Anteil der Maschinen und maschinellen Anlagen an den Bruttozugängen insgesamt	Hauptgruppe der WZ 2008
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	je tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz		
1 000 EUR			EUR	%	%	
						A + EN
50 834	50 220	613	51 038	62,6	98,8	
15 605	13 321	2 284	4 837	3,6	85,4	
61 862	50 102	11 760	10 662	6,7	81,0	
73 026	66 174	6 852	8 672	4,6	90,6	
178 798	155 738	23 060	16 396	5,7	87,1	
571 536	524 690	46 846	19 488	1,7	91,8	
951 662	880 246	91 416	16 219	2,4	90,4	
						B
-	-	-	-	-	-	
14 483	11 966	2 518	2 950	3,1	82,6	
-	-	-	-	-	-	
13 239	11 291	1 948	2 712	1,6	85,3	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
186 716	-	-	5 206	2,8	-	
						GG
-	-	-	-	-	-	
643	-	-	1 373	1,7	-	
-	-	-	-	-	-	
219	219	-	565	0,3	100,0	
-	-	-	-	-	-	
-	-	-	-	-	-	
8 209	-	-	3 829	1,6	-	
						VG
25 472	25 303	169	22 907	65,9	99,3	
11 838	-	-	4 892	7,1	-	
6 041	-	-	3 468	3,1	-	
30 669	23 784	6 886	14 577	10,1	77,5	
100 137	37 848	62 289	15 287	9,2	37,8	
153 695	132 516	21 179	8 721	1,7	86,2	
327 852	237 073	90 780	10 388	3,0	72,3	
1 474 440	1 250 589	223 851	11 497	2,5	84,8	

2.5 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen (Mietinvestitionen) in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Betriebe			Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen
		insgesamt	mit Investitionen	mit Mietinvestitionen	
		Anzahl			1 000 EUR
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	41	33	6	661
05	Kohlenbergbau	2	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	1	.	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	36	29	4	292
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	2	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	1 302	1 091	152	60 659
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	165	137	8	6 769
11	Getränkeherstellung	10	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	10	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	1	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	29	.	.	.
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	20	.	.	341
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	21	16	4	224
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	6	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	107	102	18	23 177
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	17	.	.	.
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	95	83	11	4 424
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	155	123	17	2 485
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	41	37	11	4 227
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	214	160	20	3 725
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	30	26	4	552
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	35	32	6	489
28	Maschinenbau	130	111	14	1 025
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	27	24	3	7 003
30	Sonstiger Fahrzeugbau	16	.	.	.
31	Herstellung von Möbeln	17	14	3	983
32	Herstellung von sonstigen Waren	34	28	4	143
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	122	99	17	2 943
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	660	561	90	38 951
	Investitionsgüterproduzenten	442	364	44	13 025
	Gebrauchsgüterproduzenten	24	20	4	1 019
	Verbrauchsgüterproduzenten	217	179	20	8 325
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	1 343	1 124	158	61 320

2.6 Bruttozugänge an Sachanlagen in Betrieben im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden im Jahr 2022 nach Wirtschaftszweigen - Veränderung gegenüber dem Vorjahr

Systematik- Nummer der WZ 2008	Abschnitt Abteilung Hauptgruppe	Bruttozugänge an Sachanlagen		
		insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten
		um %		
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	17,1	28,0	-58,8
05	Kohlenbergbau	.	.	.
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	.	.	.
08	Gewinnung v.Steinen u.Erden, sonst.Bergbau	5,0	19,9	-60,0
09	Erbringung von Dienstleistungen für den Bergbau und für die Gewinnung von Steinen und Erden	.	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	-10,1	-15,6	38,8
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	4,7	10,4	-20,9
11	Getränkeherstellung	-33,1	-57,0	177,8
13	Herstellung von Textilien	.	.	.
15	H. v. Leder, Lederwaren und Schuhen	.	.	.
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	-73,4	-73,4	-72,4
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	-23,2	-25,3	-13,1
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	19,3	24,2	.
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	57,9	55,3	150,8
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	-12,0	-7,7	-58,3
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	62,2	-1,9	566,0
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	-8,8	-6,4	-23,3
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	-1,5	-1,9	3,2
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	-12,7	-29,8	118,4
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	17,2	8,4	112,8
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	-29,0	.	.
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	-39,1	-42,1	-14,3
28	Maschinenbau	-5,0	-7,2	22,3
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	-62,4	-62,0	-72,8
30	Sonstiger Fahrzeugbau	-45,8	.	.
31	Herstellung von Möbeln	9,1	.	.
32	Herstellung von sonstigen Waren	-59,4	.	.
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	15,2	17,5	-1,6
	Vorleistungsgüterproduzenten und Energie	-13,4	-14,0	-7,4
	Investitionsgüterproduzenten	-25,0	-34,1	46,8
	Gebrauchsgüterproduzenten	-4,8	8,4	-56,7
	Verbrauchsgüterproduzenten	22,0	2,4	143,7
B + C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden insgesamt	-9,3	-14,3	35,2

2.7 Betriebe, Tätige Personen, Gesamtumsatz und Investitionen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Betriebe	Tätige Personen	Gesamtumsatz	Betriebe mit Investitionen
		am 31.12.	am 30.09.		insgesamt
		Anzahl		1 000 EUR	Anzahl
1	Dessau-Roßlau, Stadt	42	5 805	1 088 069	34
2	Halle (Saale), Stadt	61	4 661	1 029 742	54
3	Magdeburg, Stadt	63	5 218	1 463 321	53
4	Altmarkkreis Salzwedel	61	4 664	1 298 388	42
5	Anhalt-Bitterfeld	139	13 925	6 814 469	118
6	Börde	125	15 007	5 479 675	110
7	Burgenlandkreis	91	10 127	5 381 982	81
8	Harz	153	14 581	3 744 982	125
9	Jerichower Land	71	5 144	1 926 808	57
10	Mansfeld-Südharz	83	7 311	2 264 441	69
11	Saalekreis	156	12 823	16 523 376	132
12	Salzlandkreis	143	14 159	5 104 069	122
13	Stendal	50	5 234	1 987 502	42
14	Wittenberg	105	9 588	4 372 984	85
15	Sachsen-Anhalt	1 343	128 247	58 479 807	1 124

der Gewinnung von Steinen und Erden Sachsen-Anhalts im Jahr 2022 nach kreisfreien Städten und Landkreisen

Bruttozugänge an Sachanlagen						Lfd. Nr.
insgesamt	Maschinen u. maschinelle Anlagen	Grundstücke mit u. ohne Bauten	darunter: selbsterstellte Anlagen	je Tätige Person	im Verhältnis zum Umsatz	
1 000 EUR				EUR	%	
61 771	56 822	4 949	285	10 641	5,7	1
107 388	29 290	78 098	1 327	23 040	10,4	2
47 092	39 007	8 085	191	9 025	3,2	3
30 481	28 782	1 698	438	6 535	2,3	4
174 188	163 728	10 460	8 142	12 509	2,6	5
178 480	142 103	36 377	793	11 893	3,3	6
101 902	94 909	6 993	1 074	10 062	1,9	7
106 011	92 928	13 083	1 045	7 270	2,8	8
69 665	58 938	10 727	95	13 543	3,6	9
48 304	45 365	2 939	380	6 607	2,1	10
245 349	228 000	17 349	2 092	19 134	1,5	11
158 956	143 979	14 977	2 223	11 226	3,1	12
56 986	48 339	8 648	219	10 888	2,9	13
87 868	78 399	9 469	2 299	9 164	2,0	14
1 474 440	1 250 589	223 851	20 602	11 497	2,5	15

Investitionserhebung bei Betrieben

B

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und
in der Gewinnung von Steinen und Erden

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

WZ 2008-Nummer

Identnummer (Betrieb)
(bei Rückfragen bitte angeben)

Identnummer (Unternehmen)

Statistiknummer

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen
zu **1** bis **7** auf den Seiten 1 bis 2 in der separaten Unterlage.

von _____ bis _____

Geschäftsjahr (Angabe jeweils mit Tag, Monat, Jahr) **1**
(Falls das Geschäftsjahr des Betriebs vom Kalenderjahr abweicht,
geben Sie bitte das Geschäftsjahr an, welches im Jahr 2022 endete.)

Wurden im Geschäftsjahr Sachanlagen erworben oder geleast? Ja Nein

Investitionen in Sachanlagen (einschließlich Umweltschutzinvestitionen) im Geschäftsjahr 2022

1 Erworben und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschließlich Anlagen im Bau, soweit nach dem HGB aktiviert **2**

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen:

Bitte beachten Sie die Neuregelungen zum Operating-Leasing (siehe Erl. 2, 7).

Volle Euro

1.1	Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten	3	_____
1.2	Grundstücke ohne (eigene) Bauten	4	_____
1.3	Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5	_____
1.4	Bruttozugänge insgesamt = Summe Positionen 1.1 bis 1.3		_____
	darunter:		
1.4.1	Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert	6	_____
1.4.2	Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke		_____
2	Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen, soweit nicht unter 1 gemeldet	7	_____

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere
Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Identnummer (Betrieb)

WZ 2008-Nummer

Beachten Sie folgende Hinweise:

Termine, Schätzungen, Berichtigungen

Die Meldung zur Investitionserhebung für Betriebe ist in einfacher Ausfertigung bei der befragenden Behörde einzureichen. Fehlanzeige unter Verwendung des Erhebungsvordrucks ist erforderlich.

Sollten Ihnen zum Berichtstermin noch keine Zahlen über das betreffende Geschäftsjahr vorliegen, dann schätzen Sie bitte die fehlenden Angaben nach bestem Wissen und kennzeichnen Sie diesen Wert mit einem Stern hinter der geschätzten Angabe.

Bei außergewöhnlichen Veränderungen der gemeldeten Zahlen gegenüber dem Vorjahr bitten wir Sie um kurze Erläuterungen. Solche Angaben erleichtern die Bearbeitung und helfen, Rückfragen zu vermeiden.

Bitte übermitteln Sie Ihre Meldung in jedem Fall, auch wenn sich Ihr Betrieb in Auflösung befindet, zurzeit stillgelegt oder verpachtet ist. Bitte machen Sie ggf. einen entsprechenden Vermerk in der Rubrik „Bemerkungen“.

Investitionserhebung bei Betrieben

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2023

Erläuterungen zum Fragebogen

Erhebungseinheit, Erhebungsbereich

Erhebungseinheit ist der Betrieb. Als Betrieb gilt in der amtlichen Unternehmensstatistik ein an einem räumlich festgestellten Ort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens (z. B. Fabrikations-/Werkstätte, Werk, Bergwerk, Grube). An diesem Ort oder von diesem Ort werden Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt, für die – mit Ausnahmen – eine oder mehrere Personen (ggf. auch nur als Teilzeitbeschäftigte) im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten. Ein Betrieb untersteht immer einem (einzigen) Unternehmen, das seinerseits seinen Sitz stets in einem seiner Betriebe hat.

Die Meldepflicht erstreckt sich auf (produzierende) Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden (Industrie und Handwerk einschließlich handwerklicher Nebenbetriebe). Maßgebend für die Zuordnung zum Bereich im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Ein gesonderter Fragebogen zur Investitionserhebung für Betriebe ist auszufüllen für:

- alle Produktionsbetriebe/-werke, die für den Markt oder als Zulieferer für Betriebe desselben Unternehmens produzieren,
- örtlich getrennte Haupt- und/oder Regionalverwaltungen,
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen unmittelbarer Umgebung liegen,
- Reparatur- und Montageabteilungen in örtlich getrennten Verkaufsbüros von produzierenden Unternehmen; die Meldung soll sich in diesen Fällen nur auf die Reparatur und Montageabteilung beziehen.

Kein gesonderter Fragebogen ist dagegen auszufüllen für:

- im Ausland gelegene Betriebsstätten,
- örtlich getrennte Verkaufsbüros ohne Reparatur- oder Montageabteilungen,
- rechtlich unselbstständige Reparatur- und Montageabteilungen von Unternehmen außerhalb des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, soweit sie sich überwiegend mit der Instandsetzung von unternehmenseigenen Anlagen, Maschinen, Fahrzeugen und Geräten befassen,
- Betriebe mit überwiegender Convertertätigkeit.

Umfang der Meldung

Die Meldung zur Investitionserhebung für Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden soll grundsätzlich den gesamten Betrieb (einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile) umfassen, um ein Gesamtbild der Tätigkeit des meldenden Betriebes bezüglich der erfassten

Merkmale zu bekommen. In die Meldung einzubeziehen sind daher alle Betriebsbereiche; hierzu gehören neben den Fertigungs- und Produktionsabteilungen auch

- Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen unmittelbarer Umgebung liegen, z. B. Kraftzentralen, Reparatur und Montageabteilungen zur Herstellung von Maschinen und Werkzeugen für den Eigenbedarf, außerhalb des Betriebes/Werkes gelegene Montagstützpunkte für Verteiler- und Leitungsanlagen (Strom, Gas, Wasser, Dampf), Verpackungs- und Versandabteilungen, Transporteinrichtungen, Fuhrparks, betriebliche Tankstellen, Lagerplätze, Aufräumungskolonnen, Werkschutz, Werkfeuerwehr,
- rechtlich unselbstständige, betriebseigene Sozialeinrichtungen wie Kantinen, betriebsärztliche Einrichtungen, Heime für Auszubildende, Kindergärten u. Ä.,
- Ausbildungsstätten,
- Forschungs- und Entwicklungslabors,
- Baukolonnen für den Eigenbedarf sowie baugewerbliche Betriebsteile, die Leistungen für Dritte erbringen und nicht zur Bauberichterstattung melden und
- sämtliche übrigen Betriebsteile wie Handels-, Dienstleistungs- und Transportabteilungen, die überwiegend für Dritte arbeiten, landwirtschaftliche Betriebsteile (Gärtnereien, Schweinemästereien usw.) und andere. Dazu gehören auch Betriebsteile, die überwiegend Convertertätigkeit ausüben.

1 Geschäftsjahr

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endete.

2 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Bitte nicht den Bestand, sondern die Bruttozugänge an Sachanlagen angeben (ohne Umbuchungen).

Für nach dem HGB bilanzierende Unternehmen sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB aktivierten **Bruttozugänge an Sachanlagen** (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannte Leasinggüter, die vom **Leasingnehmer zu aktivieren** sind.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. **Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.** Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) **der selbsterstellten Anlagen**. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden. Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Es sollen nur die Zugänge jener Sachanlagen aufgeführt werden, die sich am Ende des Geschäftsjahres tatsächlich im meldepflichtigen Betrieb befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum anderen desselben Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

- 3 Einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., sowie Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.
- 4 Einschließlich Grundstückerschließungskosten u. Ä.
- 5 Einschließlich aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen, sowie Kraftfahrzeuge, deren Antriebstechnik auf Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellen basiert. Als **Kraftfahrzeuge** im Rahmen der Elektromobilität sind ausschließlich Pkw, Lkw und Busse zu berücksichtigen.
- 6 Einschließlich Gebäuden und selbst durchgeführter Großreparaturen.

7 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen

Hier ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge **neu gemieteten und gepach-**

teten neuen Sachanlagen (einschließlich Ersatzbeschaffungen im Rahmen laufender Leasingverträge) anzugeben, **soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind.** (vgl. 2).

Bitte hier keine Jahresmieten oder Bestand angeben, sondern die Zugänge.

Zu den **geleaste**n oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze), EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge, auch Elektromobilität und die dazugehörige Infrastruktur, z.B. Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge, Wasserstofftankstellen sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nach **IFRS bilanzierende Unternehmen** geben hier die **Werte der Nutzungsrechte für neu über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter** an. Zur Abgrenzung von Operating-Leasing und Finanzierungsleasing siehe Punkt 2 dieser Erläuterungen.

Sie sind dem Betrieb zuzuordnen, bei dem sie sich am Ende des Geschäftsjahres befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum anderen desselben Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

Nicht einzubeziehen sind Sachanlagen, die für die Dauer von weniger als einem Jahr angemietet wurden, oder für die dem Betrieb ein zeitweises Nutzungsrecht (z. B. an wenigen Tagen im Monat) eingeräumt wurde, sowie die Anmietung von gebrauchten Investitionsgütern und unbebauten Grundstücken. Liegt der Wert nicht vor, genügen sorgfältige Schätzungen.

Investitionserhebung bei Betrieben

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau
und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2023

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach
der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Investitionserhebung liefert Ergebnisse und Informationen über
die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit.

Für die gesetzgebenden Körperschaften und Regierungen des Bundes und
der Länder sowie für die Behörden der EU sind die Ergebnisse eine unent-
behrliche Entscheidungshilfe, z. B. auf den Gebieten der Wirtschafts-, Umwelt-
und Regionalpolitik.

Die Erhebungen werden durchgeführt bei den produzierenden Betrieben
von höchstens 68 000 Unternehmen im Bergbau und in der Gewinnung von
Steinen und Erden, im Verarbeitenden Gewerbe sowie bei den produzie-
renden Betrieben der Unternehmen anderer Wirtschaftszweige, jeweils ohne
Baubetriebe und Betriebe der Energieversorgung, Wasserversorgung, Abwas-
ser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen. Von
dieser Erhebung erfasst werden sowohl Betriebe mit im Allgemeinen 20 und
mehr tätigen Personen wie auch Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden
Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 2 Satz 2 Buchstabe A Ziffer II
ProdGewStatG; bei Betrieben mit weniger als 50 tätigen Personen nach § 2
Satz 2 Buchstabe B Ziffer II Nummer 4 ProdGewStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 Absatz 1 Satz 1 ProdGewStatG in
Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 9 Absatz 1 Satz 2 ProdGewStatG ist die
Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Betriebes oder Unter-
nehmens auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet,
ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu über-
mitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten
Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich
befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf
formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen,
bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 9 Absatz 2 ProdGewStatG besteht für Unternehmen, deren
Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalen-
derjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden
Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen
im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von
weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf
die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft
Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind.

Nach § 9 Absatz 3 ProdGewStatG sind Existenzgründerinnen/Existenzgründer
natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form
einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus ab-
hängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie
unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der
Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu erteilen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Die Grundlage für die Verarbeitung der von Ihnen freiwillig gemachten Angaben (Kontaktdaten der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person) ist die Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DS-GVO.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund als IT-Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder).

Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier: <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Nach § 10 Absatz 1 ProdGewStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 10 Absatz 2 ProdGewStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht für die Regelung von Einzel-

fällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Die Tabellen dürfen nur von den für diese Aufgabe zuständigen Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes gespeichert und genutzt werden. Diese Organisationseinheiten müssen von den mit Vollzugsaufgaben befassten Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes räumlich, organisatorisch und personell getrennt sein.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vomhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teilen von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungnummern, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Betriebs sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für Rückfragen zuständigen Personen sowie das Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Betriebs sowie die Identnummern werden im Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendeten Identnummern dienen der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Betriebe und Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und bestehen aus frei vergebenen laufenden Nummern. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Die Statistiknummer (Statistik-ID des Unternehmensregisters) dient der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer und enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Die WZ 2008-Nummer ist die Nummer des Wirtschaftszweigs nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008“ (WZ 2008), in dem der jeweilige Betrieb seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und
in der Gewinnung von Steinen und Erden

U

Ansprechperson für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

WZ 2008-Nummer

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Identnummer (Unternehmen)
(bei Rückfragen bitte angeben)

Statistiknummer

von

bis

Geschäftsjahr (Angabe jeweils mit Tag, Monat, Jahr) **1**

(Falls das Geschäftsjahr des Betriebs vom Kalenderjahr abweicht,
geben Sie bitte das Geschäftsjahr an, welches im Jahr 2022 endete.)

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen
zu **1** bis **10** auf den Seiten 1 bis 2 in der separaten Unterlage.

Wurden im Geschäftsjahr Sachanlagen erworben, geleast, veräußert und/oder
wurde in immaterielle Vermögensgegenstände investiert? Ja Nein

**A Investitionen in Sachanlagen (einschließlich
Umweltschutzinvestitionen) im Geschäftsjahr 2022**

**1 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke
einschließlich Anlagen im Bau, soweit nach dem HGB aktiviert **2****

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen:

Bitte beachten Sie die Neuregelungen zum Operating-Leasing (siehe Erl. 2, 7).

Volle Euro

1.1 Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten **3**

1.2 Grundstücke ohne (eigene) Bauten **4**

1.3 Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung **5**

1.4 Bruttozugänge insgesamt = Summe Positionen 1.1 bis 1.3

darunter:

1.4.1 Selbsterstellte Anlagen, soweit aktiviert **6**

1.4.2 Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten
und zugehörigen Grundstücke

1.4.3 Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet
wurden bzw. für die Vermietung oder Verpachtung bestimmt sind

**2 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen
Sachanlagen, soweit nicht unter 1 gemeldet **7****

3 Wurden im Geschäftsjahr Umweltschutzinvestitionen getätigt? **8 Ja Nein**

i Falls Sie Umweltschutzinvestitionen getätigt haben, müssen diese
in Abschnitt A „Investitionen in Sachanlagen“ enthalten sein.

**B Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen
im Geschäftsjahr 2022 **9****

Volle Euro

1 Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen

1.1 darunter: Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten

U


Bitte zurücksenden an

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Identnummer (Unternehmen)

WZ 2008-Nummer

**C Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände
im Geschäftsjahr 2022, soweit nach dem HGB aktiviert **

Volle Euro

1 Konzessionen, Patente, Lizenzen, Warenzeichen u.Ä.

2 Erworbene Software

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben.

Beachten Sie folgende Hinweise:

Termine, Schätzungen, Berichtigungen

Die Unternehmensmeldung zur Investitionserhebung ist in einfacher Ausfertigung bei der befragenden Behörde einzureichen. Fehlanzeige unter Verwendung des Erhebungsvordrucks ist erforderlich.

Sollten Ihnen zum Berichtstermin noch keine Zahlen über das betreffende Geschäftsjahr vorliegen, dann schätzen Sie bitte die fehlenden Angaben nach bestem Wissen und kennzeichnen Sie diesen Wert mit einem Stern hinter der geschätzten Angabe.

Bei außergewöhnlichen Veränderungen der gemeldeten Zahlen gegenüber dem Vorjahr bitten wir Sie um kurze Erläuterungen. Solche Angaben erleichtern die Bearbeitung und helfen, Rückfragen zu vermeiden.

Bitte übermitteln Sie Ihre Meldung in jedem Fall, auch wenn sich Ihr Unternehmen in Auflösung befindet, zurzeit stillgelegt oder verpachtet ist. Bitte machen Sie ggf. einen entsprechenden Vermerk in der Rubrik „Bemerkungen“.

Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2023

Erläuterungen zum Fragebogen

Erhebungseinheit, Erhebungsbereich

Erhebungseinheit ist das Unternehmen. Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbstständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldepflicht erstreckt sich auf Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden.

Maßgebend für die Zuordnung zum Bereich Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ist die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

Umfang der Meldung

Die Meldung zur Investitionserhebung für Unternehmen im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von Steinen und Erden ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen (einschließlich aller produzierenden und nicht produzierenden Teile), jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland, abzugeben.

1 Geschäftsjahr

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Berichtsjahr endete.

2 Erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke

Bitte nicht den Bestand, sondern die Bruttozugänge an Sachanlagen angeben (ohne Umbuchungen).

Für nach dem HGB bilanzierende Unternehmen sind hier die im Geschäftsjahr nach dem HGB aktivierten **Bruttozugänge an Sachanlagen** (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) anzugeben. Dazu zählen beim Leasingnehmer auch solche sogenannte Leasinggüter, die vom **Leasingnehmer zu aktivieren** sind.

Für nach IFRS bilanzierende Unternehmen sind nur über Finanzierungsleasing beschaffte Anlagegüter einzubeziehen. **Nicht einzubeziehen sind die Werte der Nutzungsrechte für über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter, auch wenn diese in der Bilanz aktiviert wurden.** Ob es sich jeweils um eine Form von Operating-Leasing oder Finanzierungsleasing handelt, kann in der Regel den Vertragsunterlagen zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer entnommen werden. Im Zweifelsfall liegen die Informationen beim Leasinggeber vor, der auch nach IFRS 16 seine Verträge nach Operating-Leasing und Finanzierungsleasing klassifizieren muss.

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der **selbsterstellten Anlagen**. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden. Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammel-

konto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Nicht einzubeziehen sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen und anderen immateriellen Vermögensgegenständen sowie der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Zugänge an Sachanlagen in Zweigniederlassungen im Ausland, die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten sowie der Erwerb ehemals im Unternehmen eingesetzter Mietanlagen.

3 Einschließlich Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., sowie Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.

4 Einschließlich Grundstückerschließungskosten u. Ä.

5 Einschließlich aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeugen und Schiffen, sowie Kraftfahrzeuge, deren Antriebstechnik auf Elektro-, Hybrid- oder Brennstoffzellen basiert. Als **Kraftfahrzeuge** im Rahmen der Elektromobilität sind ausschließlich Pkw, Lkw und Busse zu berücksichtigen.

6 Einschließlich Gebäuden und selbst durchgeführter Großreparaturen.

7 Wert der neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen

Hier ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der im Geschäftsjahr z. B. von Leasingfirmen, vom Hersteller direkt oder von Unternehmen der gleichen Unternehmensgruppe (z. B. Besitzgesellschaften) über mittel- oder langfristige Leasing-, Miet- bzw. Pachtverträge **neu gemieteten und gepachteten neuen Sachanlagen** (einschließlich Ersatzbeschaffungen im Rahmen laufender Leasingverträge) anzugeben, **soweit sie nicht beim Leasingnehmer aktiviert sind.** (vgl. 2).

Bitte hier keine Jahresmieten oder den Bestand angeben, sondern die Zugänge.

Zu den **geleaste**n oder über andere Formen der Anlagenmiete bezogenen Sachanlagen zählen insbesondere Gebäude (einschließlich Parkplätze), EDV- und Telefonanlagen, Büromaschinen, Kraftfahrzeuge, auch Elektromobilität und die dazugehörige Infrastruktur, z.B. Ladestationen für Elektro- und Hybridfahrzeuge, Wasserstofftankstellen sowie Maschinen und maschinelle Anlagen.

Nach IFRS bilanzierende Unternehmen geben hier die **Werte der Nutzungsrechte für neu über Operating-Leasing beschaffte Anlagegüter an.** Zur Abgrenzung von Operating-Leasing und Finanzierungsleasing siehe Punkt 2 dieser Erläuterungen.

Nicht einzubeziehen sind Sachanlagen, die für die Dauer von weniger als einem Jahr angemietet wurden, oder für die dem Unternehmen ein zeitweises Nutzungsrecht (z. B.

an wenigen Tagen im Monat) eingeräumt wurde, sowie die Anmietung von gebrauchten Investitionsgütern und unbebauten Grundstücken. Liegt der Wert nicht vor, genügen sorgfältige Schätzungen.

8 Umweltschutzinvestitionen

Hier handelt es sich um Sachanlagen, die der Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen dienen (additive = End of pipe und/oder integrierte Umweltschutzinvestitionen).

9 Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen

Die Verkaufserlöse sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Bitte melden Sie Gesamterlöse (auch Verkaufserlöse aus der Verschrottung von Sachanlagen), keine Restbuchwerte oder Buchgewinne. Erlöse aus Veräußerungen ganzer Betriebe, von Betriebsaufspaltungen und aus „Sale-and-Lease-Back-Geschäften“ sollen nicht angegeben werden.

10 Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände

Hier sind die im Geschäftsjahr auf dem Anlagenkonto nach dem HGB aktivierten Bruttozugänge an

- **Konzessionen, Patenten, Lizenzen, Warenzeichen und ähnlichen Rechten** sowie an
- **Software** einschließlich Softwarelizenzen, die entgeltlich erworben wurde,

anzugeben, soweit sie länger als ein Jahr im Geschäftsbetrieb genutzt werden.

Die vorstehenden Positionen sind mit den Anschaffungskosten zu bewerten, wobei Investitionen in beschaffte Software den Kaufpreis, einschließlich Einfuhrzölle und einbehaltene Verbrauchsteuern, sowie direkt zurechenbare Kosten für die Vorbereitung der Software auf ihre beabsichtigte Nutzung beinhalten.

Nicht einzubeziehen sind der Geschäfts- oder Firmenwert sowie geleistete Anzahlungen. Nach § 248 Absatz 2 HGB sind selbstgeschaffene Marken, Drucktitel, Verlagsrechte, Kundenlisten oder vergleichbare Immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens ebenfalls nicht zu melden.

Investitionserhebung bei Unternehmen

im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau
und in der Gewinnung von Steinen und Erden

Stand: Januar 2023

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)¹ und nach
der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)²

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die jährliche Investitionserhebung liefert Ergebnisse und Informationen über
die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Investitionstätigkeit.

Für die gesetzgebenden Körperschaften und Regierungen des Bundes und
der Länder sowie für die Behörden der EU sind die Ergebnisse eine unent-
behrliche Entscheidungshilfe, z. B. auf den Gebieten der Wirtschafts-, Umwelt-
und Regionalpolitik.

Die Erhebungen werden durchgeführt bei höchstens 68 000 Unternehmen
im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und in der Gewinnung von
Steinen und Erden.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden
Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 3 Buchstabe A Ziffer II ProdGewStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 Absatz 1 Satz 1 ProdGewStatG in
Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 9 Absatz 1 Satz 2 ProdGewStatG ist die
Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Betriebes oder Unter-
nehmens auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet,
ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu über-
mitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten
Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich
befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf
formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die erforderlichen Auskünfte zu erteilen,
bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Nach § 9 Absatz 2 ProdGewStatG besteht für Unternehmen, deren
Inhaberinnen/Inhaber Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind, im Kalen-
derjahr der Betriebseröffnung keine Auskunftspflicht. In den beiden folgenden
Kalenderjahren besteht dann keine Auskunftspflicht, wenn das Unternehmen
im jeweils letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr Umsätze in Höhe von
weniger als 800 000 Euro erwirtschaftet hat. Gesellschaften können sich auf
die Befreiung von der Auskunftspflicht berufen, wenn alle an der Gesellschaft
Beteiligten Existenzgründerinnen/Existenzgründer sind.

Nach § 9 Absatz 3 ProdGewStatG sind Existenzgründerinnen/Existenzgründer
natürliche Personen, die eine gewerbliche oder freiberufliche Tätigkeit in Form
einer Neugründung, einer Übernahme oder einer tätigen Beteiligung aus ab-
hängiger Beschäftigung oder aus der Nichtbeschäftigung heraus aufnehmen.
Existenzgründerinnen/Existenzgründer, die von ihrem Recht, keine Auskunft
zu erteilen, Gebrauch machen wollen, haben das Vorliegen der vorgenannten
Voraussetzungen nachzuweisen. Es steht ihnen jedoch frei, die Auskünfte zu
erteilen.

¹ Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie
unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

² Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der
Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld nach den Verwaltungsvollstreckungsgesetzen der Länder angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt darüber hinaus ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Die Grundlage für die Verarbeitung der von Ihnen freiwillig gemachten Angaben (Kontaktdaten der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Person) ist die Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DS-GVO.

Soweit die Erteilung der Auskunft freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereitgestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist das für Ihr Bundesland zuständige statistische Amt. Die Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine solche Übermittlung von Einzelangaben ist insbesondere zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des Statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Deutsche Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, als IT-Dienstleister des Statistischen Bundesamtes, Rechenzentren der Länder).

Eine Liste der regelmäßig beauftragten IT-Dienstleister finden Sie hier: <https://www.statistikportal.de/de/statistische-aemter>.

Nach § 10 Absatz 1 ProdGewStatG dürfen an die obersten Bundes- und Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 10 Absatz 2 ProdGewStatG dürfen an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten der Bundesrepublik Deutschland zur Emissionsberichterstattung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Die Tabellen dürfen nur von den für diese Aufgabe zuständigen Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes gespeichert und genutzt werden. Diese Organisationseinheiten müssen von den mit Vollzugsaufgaben befassten

Organisationseinheiten des Umweltbundesamtes räumlich, organisatorisch und personell getrennt sein.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Nach § 47 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen werden der Monopolkommission für die Begutachtung der Entwicklung der Unternehmenskonzentration zusammengefasste Einzelangaben über die Vorhundertanteile der größten Unternehmensgruppen, Unternehmen, Betriebe oder fachlichen Teilen von Unternehmen des jeweiligen Wirtschaftsbereichs übermittelt. Hierbei dürfen die zusammengefassten Einzelangaben nicht weniger als drei Einheiten betreffen und keine Rückschlüsse auf zusammengefasste Angaben von weniger als drei Einheiten ermöglichen.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnnummern, Löschung, Statistikregister

Name und Anschrift des Betriebs sowie Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse der für Rückfragen zuständigen Personen sowie das Geschäftsjahr sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Name und Anschrift des Unternehmens sowie die Identnummer werden im Unternehmensregister für statistische Verwendungszwecke (Statistikregister) gespeichert (§ 13 Absatz 1 BStatG in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Statistikregistergesetz). Die verwendete Identnummer dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Unternehmen sowie der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer. Die Identnummer darf in den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen bis zu 30 Jahren aufbewahrt werden. Danach wird sie gelöscht.

Die Statistiknummer (Statistik-ID des Unternehmensregisters) dient der rationellen Aufbereitung und besteht aus einer frei vergebenen laufenden Nummer und enthält keine Merkmale über persönliche oder sachliche Verhältnisse.

Die WZ 2008-Nummer ist die Nummer des Wirtschaftszweigs nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige Ausgabe 2008“ (WZ 2008), in dem der jeweilige Betrieb seinen wirtschaftlichen Schwerpunkt hat.

Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Die Betroffenenrechte können gegenüber jedem zuständigen Verantwortlichen geltend gemacht werden.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten des verantwortlichen statistischen Amtes oder an die jeweils zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde gerichtet werden (Artikel 77 DS-GVO). Deren Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat Juni 2024 erschienen

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 06/2024	5,50
3 A 1 02	A I hj-02/23	Bevölkerung der Gemeinden Stand: 31.12.2023 (Basis Zensus 09.05.2011)	4,50
6 A 1 13	A I, A VI	Ergebnisse des Mikrozensus: Haushalt und Familie Jahr 2023, Erstergebnisse, Excel-Datei	-
6 A 1 14	A I, A VI	Ergebnisse des Mikrozensus: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit Jahr 2023, Erstergebnisse, Excel-Datei	-
3 A 1 17	A I j/23	Einbürgerungen Jahr 2023	4,00
3 A 4 01	A IV j/22	Krankenhäuser, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen: Grunddaten und Kosten Jahr 2022	4,00
3 A 6 06	A VI j/23	Pendlerströme der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Stichtag: 30.06.2023	3,50
3 B 1 01	B I j/23	Allgemeinbildende Schulen: Schuljahresanfangsstatistik Schuljahr 2023/24	9,50
3 B 2 01	B II j/23	Berufsbildende Schulen und Schulen für Berufe im Gesundheitswesen Schuljahr 2023/24	9,50
3 C 4 26	C I 3j/4j	Agrarstrukturerhebung Teil 3: Eigentumsverhältnisse und Pacht, Arbeitskräfte in landwirtschaftlichen Betrieben und Berufsbildung, ökologischer Landbau nach dem Grad der Umstellung, Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche und der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung, Arbeitskräfte und Pacht 2023	5,00
3 E 1 02	E I m-03/24	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden März 2024, vorläufige Ergebnisse	5,00
3 E 1 03	E I j/23	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Jahr 2023	10,50
3 E 2 01	E II m-03/24	Umsatz, tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe März 2024	2,50
3 G 1 01	G I m-09/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel September 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 01	G I m-10/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Oktober 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 01	G I m-11/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel November 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 01	G I m-12/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel Dezember 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-07/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Juli 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-08/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel August 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-09/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel September 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-10/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Oktober 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-11/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel November 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 1 03	G I m-12/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel Dezember 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 01	G IV m-02/24	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Februar 2024, Januar bis Februar 2024, vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 02	G IV m-09/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe September 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-10/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Oktober 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-11/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe November 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 G 4 02	G IV m-12/23	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe Dezember 2023, vorläufige Ergebnisse	2,00
3 L 2 01	L II vj-01/24	Gemeindefinanzen, Einzahlungen und Auszahlungen, Schuldenstände; Kassenstatistik 01.01. - 31.03.2024, Schuldenstatistik 31.03.2024	15,50
3 L 4 01	L IV j/22	Die Umsätze und ihre Besteuerung: Ergebnisse der Umsatzsteuerstatistik Voranmeldungen Jahr 2022	11,00
3 L 4 05	L IV j/19	Gewerbsteuerpflichtige, Besteuerungsgrundlagen und Steuermessbeträge Ergebnisse 2019; Gewerbesteuerstatistik	6,00



Bestellnummer: 3E110

<https://statistik.sachsen-anhalt.de>



#moderndenken

**E I
j/22**